

# Walzer aus Wien

Singspiel in 3 Akten

von

**Dr. A. M. Willner, Heinz Reichert u. Ernst Marischka**

Musik nach

## Johann Strauss

(Vater und Sohn)

Bearbeitet von

**Julius Bittner**

Einrichtung für die Marischka-Karczag-Bühnen:

**E. W. Korngold**

Vollständiger Klavierauszug mit Text

Der Klavierauszug darf nur dann zu Bühnenzwecken verwendet werden, wenn vorher das Bühnenaufführungsrecht durch den Verlag W. Karczag, Wien, VI., Linke Wienzeile 6, rechtmäßig erworben wurde

Sämtliche Verlags-, Übersetzungs-, Arrangements- und Aufführungsrechte vorbehalten  
Abschreiben und jede Art der Vervielfältigung strengstens verboten —  
Eigentum des Verlegers für alle Länder — Eingetragen in das Vereinsarchiv

**W. KARCZAG**

Musikverlag, Bühnenverlag und Vertrieb

Inhaber: Hubert Marischka-Karczag

Leipzig, Nürnbergerstraße 36/38

Wien, VI., Linke Wienzeile 6

Copyright 1930 by W. Karczag, Leipzig, Wien, New-York — All performing rights strictly reserved

Auslieferung für Deutschland Wr. Bohème-Verlag, (Otto Hein.) Berlin W 50, Nürnbergerstraße 10

# PERSONEN

Johann Strauß Vater  
 Johann Strauß Sohn  
 Hieronymus Ebeseder, Zuckerbäcker  
 Therese, seine Tochter  
 Kathi Pollinger, seine Schwester  
 Franzi }  
 Tini } Pollinger, ihre Töchter  
 Mali }  
 Ferdinand Wessely, Schneidermeister  
 Leopold Wessely, sein Sohn  
 Gräfin Olga Baranskaja  
 Fürst Sascha Gogol, Botschaftsrat  
 Rittmeister von Hohenau  
 Leutnant Sternau

Gottfried Amadäus Drechsler, Konzertmeister bei Johann Strauß sen.  
 Dr. Sebastian Brandl, Kritiker von Bäuerles Theaterzeitung  
 Karl Friedrich Hirsch, genannt der „Lampel-Hirsch“  
 Florian Dommayer, Wirt  
 Stefan Kreider, Kassierer bei Dommayer  
 Rudolf, Kellner bei Dommayer  
 Cyrill, Lakai der Gräfin  
 Georg Homolka, Feldwebel  
 Fanny Wiesinger  
 Ein Student  
 Ein Stellwagenkutscher  
 Frau Kratochwill, Wohnungsvermieterin  
 Pepi, Lehrbub bei Ebeseder  
 Ein Herr  
 Ein Gast

Prolog: Das Arbeitszimmer von Johann Strauß.

I. Bild: Im Konditoreiladen bei Ebeseder. — II. Bild: Im Etablissement Dommayer in Hietzing. — III. Bild:  
 In der Wohnung von Johann Strauß jun.

Zeit: Um die Mitte des vorigen Jahrhunderts.

## INHALT

### ERSTER AKT

	Pag.
Nr. 1. Prolog und Introdution . . . . .	3
Nr. 2. Duett. (Resi, Leopold) Ob ja, ob nein . . . . .	13
Nr. 3. Auftrittslied Strauß. (Resi, 3 Mädeln und Strauß) Frühlingsgleicher Mädchenflor . . . . .	17
Nr. 4. Duett. (Resi, Strauß) Jeden Abend so nach zehn . . . . .	22
Nr. 5. Duett. (Gräfin, Strauß) Hat ein Englein im Himmel . . . . .	26
Nr. 5 <sup>1/2</sup> . Musikalischer Abgang. (Gräfin) Eh' du's denkst . . . . .	30
Nr. 6. Finale I. (Resi, Strauß jun., Strauß Vater, Ebeseder und Lampelhirsch) Können Sie lesen . . . . .	31

### ZWEITER AKT

Nr. 7. Introdution. . . . .	44
Nr. 8. Lied. (Gräfin) Worte können viel . . . . .	47
Nr. 9. Marschoktett. (Resi, 3 Mädeln, Kathi Pollinger, Ebeseder, Leopold und Wessely) Banda, seid's alle beinanda . . . . .	51
Nr. 10. Duett. (Resi, Strauß) So nimm mein Wort . . . . .	59
Nr. 11. Walzerlied. (Strauß, 2 Stimmen hinter der Szene) Frühlingsstimmen . . . . .	62
Nr. 12. Weinlied. (Ebeseder, 3 Mädeln, Leopold und Wessely) Wo der Wienerwald . . . . .	68
Nr. 13. Finale II. Und jetzt soll ich spiel'n . . . . .	72

### DRITTER AKT

Nr. 14. Lied. (Strauß jun.) Frag mich oft . . . . .	77
Nr. 15. Duett. (Resi, Leopold) Resi, schau her . . . . .	80
Nr. 16. Finaletto. (Strauß Vater, Strauß jun.) . . . . .	83

# WALZER AUS WIEN

## SINGSPIEL IN DREI AKTEN

von Dr. A. M. Willner, Heinz Reichert und Ernst Marischka

Musik nach

### JOHANN STRAUSS (Vater und Sohn)

Einrichtung für die Marischka-Karczag-Bühnen:  
E. W. Korngold

Bearbeitet von  
Julius Bitner

## ERSTER AKT

### Nr. 1. Prolog und Introduction

**Piano**

**Lento** (♩) **Poco più**

2 Soloviol.  
Cel.  
p Hr.  
1. Hr.  
Zitat  
1.2. Viol.  
sfp  
pp  
Celest.  
Fl.  
Kl.

**rit.** **A** **Lento** **Hauptvorhang** \*) (Eine Strauss-Silhouette, auf einem Schleiervorhang gemalt, wird sichtbar)

4 Soloviol.  
pp  
2.3. Hr. Pos.  
Vl.  
Vla.  
Hrf. gliss.  
Pos.  
Pk.  
Bck. (m. Schwammschl.)  
1. Trpf.  
mf Str. trem.

Ob.  
Kl. sfp  
Hrf.  
1.2. Hr.  
Fg. Hrf.

**B** **Poco più** **rit.**

Celesta  
pp  
Fl.  
Kl.  
Vcl.  
rit.  
4 Soloviol.

\*) nur, wenn der Prolog gemacht wird

**Straussvorhang** \*) Das Bild der Szene stellt das Arbeitszimmer Johann Strauss dar. Johann Strauss im Alter von 65 Jahren am Stehpult an der Arbeit. Es ist Abend.

**Lento**

**Strauss** (steht am Stehpult in seine Arbeit versunken, im Interesse der Bildwirkung einige

pp

1.Hr. f Vlc. espr.

Trpt.  
Pos.  
Pk.  
Bck.

Sekunden bewegungslos. Man hört klopfen. Strauss ruft, ohne sich von der Arbeit ablenken zu lassen):

sf Kl. sf Kl. Fg. Hrf.

Hrf. Trpt. } sord. Hrf. Pos. } Fg.

D

**Diener** (in einfacher Livree; tritt ein und

Ja, was ist...

Hrf.

E

**Strauss** (nimmt die Karte): Ah, der junge

bringt auf einer Tasse eine Visitenkarte)

1.Hr. 1.Fl. Celesta

p

\*) nur, wenn der Prolog gemacht wird

## Vi-\*)

Mensch. Sagen Sie ihm, er soll ein anderes mal kommen. Ich will jetzt nicht gestört sein. (*Wendet sich wieder seiner*

Celesta  
Hrf. (eventuell Fl.)  
1. Hr.  
1. Fl.

rit.

Arbeit zu. Diener will ab; Strauss sich plötzlich umwendend): Das heißt - - - wissen S' was, führn S' ihn herein,

1. Vl. sord.  
2. Vl. } sord.  
Vla. }  
Kb. pizz.  
Vlc.

F

(halb für sich) So ein junger Künstler,  
weiß Gott, wie lang der schon auf

Lento

diesen Augenblick wartet.

Diener (*macht eine einladende Handbewegung,*

pp  
Str.  
Hrf.  
2. Vel. pizz.

ein junger Mann tritt ein und macht eine  
tiefe Verbeugung. Diener ab.)  
Grüß Gott, junger Freund.

Strauss:

S' nur näher, nehmen S' Platz. So ist  
gut. Sie wollen also mein Urteil hö-  
ren über ihre Komposition, die Sie

mir eingeschickt haben. (*Er entnimmt  
dem Pult ein beschriebenes Notenbün-  
del.*)

G

Ich hab's durchg'schaut. Hat mir sehr gut gefallen. Originell, eine sehr feine, saubere Arbeit. Sie haben

pp  
1. Vl.

\*) Die beiden folgenden Vi-De gelten nur für den Fall, wenn der Prolog nicht gemacht wird

'was gelernt, Sie haben entschieden  
Talent und ich glaub' auch, daß Sie's

zu etwas bringen werden. **Der jun-  
ge Mann** (*erfreut*): Wirklich?

**Strauss:** Allerdings so einfach, wie  
Sie sich das denken, ist das nicht.

1.2. Hr. sord.  
*pp*  
Str.  
Hrf.

Sie glauben gar nicht, wie schwer  
es ist, bis man nur die Gelegen-

heit erwischt, den Leuten zu be-  
weisen, daß man 'was kann. Was das

für Kämpfe kostet, was für Entbeh-  
rungen, was für Enttäuschungen. Die

Leute sehen nur immer den Erfolg, aber den

Dornenweg, der bis zu ihm

führt, den seh'n s' nicht. Und die vie-  
len, die am Wege liegen bleiben, andie

*ppp*  
Hrf.

denkt keiner. Ja, ja, niemand kann das so  
begreifen wie ich, der ich das selber

mitgemacht hab'. Schaffen, das  
Ganze wachsen und entstehen sehen

und sich sagen können, das alles hast  
du gemacht, das ist deinem Herzen ent-

sprungen! Ja, das ist schön, das ist  
wundervoll. Aber die anderen dazu zu

bringen, daß sie daran glauben, das  
ist beinahe die größere Kunst.

und sich sagen können, das alles hast  
du gemacht, das ist deinem Herzen ent-

1. Kl.  
Hrf.  
Sord.

**K** Der junge Mann: Aber ein Talent muß sich doch durchringen. Strauss (lächelnd): Oh ja, Andante

Musical score for the first system. It includes parts for Horns (Hrf.), Flute (1. Fl.), Clarinet (Cel.), and Violins (1. Hr.). The woodwinds play a melodic line with triplets. The strings provide a harmonic accompaniment. Dynamics include piano (p).

ob's aber der Künstler bei Lebzeiten | der erste, der Ihr Werk zur Be- | der Kapellmeister. Der spielt's  
aushält, das ist die Frage. Schaus S! | urteilung in die Hand kriegt, ist | gar nicht durch und gibt's dem

Musical score for the second system. It includes parts for Violins (1. Vl. sord., 2. Vl. sord.), Viola (Vla.), Violoncello (Vcl.), and Double Bass (Kb. pizz.). The woodwinds continue with triplets. Dynamics include piano (p) and ritardando (rit.).

Direktor. Der junge Mann: Und der | dem Regisseur. Glaub'n S' mir, | auch dazu. Der junge Mann (seufzt):  
Direktor? Strauss: Der schaut's | es ist alles nur ein Zufall. Al- | Strauss: Na, na, Sie brauchen des-  
gar nicht an und gibt's | lerdings ein bißerl Glück gehört | halb den Mut nicht zu verlieren. Sie

**L** Lento

Musical score for the third system. It includes parts for Horns (Hrf.), Violins (2 Vl. pizz.), and Viola (Vlc. Solo). The woodwinds play a melodic line. Dynamics include piano (p) and piano espressivo (p espr.).

haben ja vor allem etwas: Jugend! | sind... nichts. Das war um die | Vater so populär geworden ist— der  
Jugend! Schau'n S' mich an, ich war | Zeit, wo der Marsch von meinem | Radetzky marsch. Wir haben damals in der  
einmal genau dasselbe, was Sie heute

**M**

Musical score for the fourth system. It includes parts for Horns (Hrf.), Violins (2 Vl. pizz.), and Viola (Vlc. Solo). The woodwinds play a melodic line. Dynamics include piano (p) and piano (pp).

Taborstraße im Hirschenhaus gewohnt... gleich neben dem Haustor war eine Kon- ditorei... **Vorhang zu!** **Allegro marcìa**

Musical score for the fifth system. It includes parts for Horns (Hrf.), Violins (2 Vl. pizz.), Viola (Vlc. Solo), and Percussion (Pk., gr. Tr., Bck.). The woodwinds play a melodic line. Dynamics include piano (p), piano (pp), and fortissimo (sfz).

Picc. Holzbl. 1.VI. ①

*f* v.o. *p*

*poco* *a* *poco*

kl.Tr. gr.Tr. Bck. kl.Tr. gr.Tr. Bck. gr.Tr. Bck. kl.Tr.

*cresc.*

v.o. *ff*

gr.Tr. Bck. kl.Tr.

Vi-②

*f*

*p* (n. *f*) *tr*

gr.Tr. Bck. kl.Tr.

\*) Wiederholung nur, wenn der Umbau länger dauert



=de  
In der Konditorei Ebeseder

③ Vorhang auf!

Ein Herr (zu Kati): Geben S' mir noch eine Limonade,  
1. Trpt.

aber g'schwind, der Stellwagen fährt gleich fort. Homolka: Zahlen! Kati: So-

fort bitte! (Eilt nach rückwärts, ruft nach rechts): „Eine Limonade!“ Ebeseder: „Zahlen

④ gewünscht, Herr General?“

Homolka: (zu der neben ihm sitzenden Fanny): „Was

hast denn g'habt, Schatzer!?"

**Fanny** (*lispelnd*): „Zwei Schaumrollen, ein Nuß-

Musical score for the first system, featuring piano accompaniment in G major and D major.

strizerl und einen Apfelstrudel.“

**Ebeseder**: „Macht 19 Kreuzer!“

**Fanny**: „Jessas,

5

Musical score for the second system, including vocal lines and piano accompaniment with orchestration markings: 1.Vl., 2.Vl., Vla., Kl.Tr., Vlc., Kb.

richtig! Eine Linzertorten hab' ich auch g'habt!“

**Ebeseder**: „Gesegneten Appetit!

Musical score for the third system, featuring piano accompaniment.

Macht um 5 Kreuzer mehr!

**Homolka** (*zählt*): „Also

geben Sie mir einen

6

Musical score for the fourth system, including vocal lines and piano accompaniment with orchestration markings: 1.Vl., Vlc., Kl. 1.Trp.

Kreuzer heraus.“

(*Die Burgmusik ist näher gekommen*)

**Ein Herr** (*zu seinen zwei Begleiterinnen*): „Kinder! Die

Musical score for the fifth system, including vocal lines and piano accompaniment with orchestration markings: 1.Fl., Ob., 1.Kl., V. O., Gr. Tr., Bck.

Burgmusik kommt!“ (*alle drei stehen auf*)

**Fanny**: „Das ist ja der Radetzky marsch!“

Musical score for the sixth system, featuring piano accompaniment with a forte dynamic marking (*ff*).

**Ebeseder:** „Da kommens' schon!“

(Alles eilt zu den Fenstern)

**Student:** „Das ist ein Marsch! Da drauf kann man marschieren! Was?— Eins— zwei— eins— zwei—“

(Die drei Studenten wollen durch das Verkaufslokal abmarschieren)

**Ebeseder:** „Hö! Hö! Meine Herren!

Sie haben auf's Zahlen vergessen!“ **Student:** „Ja richtig! Schreiben Sie's auf! Wir haben kein

kleines Geld.“ (Marschieren ab)

**Ebeseder:** „Mir scheint, kein Großes auch nicht!—

9 **Stellwagenkutscher** (*ruft in den Salon*): „Einsteigen, meine Herrschaften, nach Währing und Döbling! Der

1. Vl. 1. Kl.  
*p* v.o. Str. arco  
*p* Gr. Tr. Kl. Tr.

Stellwagen geht gleich fort!“ (*Allgemeines Durcheinander*) **Fanny**: „Schnell, Schorschl, sonst kriegen wir

keinen Sitzplatz!“ **Homolka**: „Na, dann mußt du dich halt auf meinen Schoß setzen, Schatzer!“ (*ab*)

1. Kl. Fg.  
*pp* Kl. Tr. Gr. Tr.

**Ein Herr** (*im Gedränge an der Türe*): „Sie\_ stoßen S'nicht so! Sie werden's auch noch erwarten!“

1. Vl.

(*Die letzten Gäste haben das Lokal verlassen*) **Ebeseder**: „Gott sei Dank, daß der Rum-

1. Trp. (sord.)  
 Vl. *p*

mel vorbei ist!“ (*Prosa weiter*) **2. Hr.**

*pp*

Kl. Tr. *pp*

*pp* C.-B.  
 Gr. Tr., Bck. *ppp*

# Nr. 2. Duett

(Resi, Leopold)

♠♠ Leopold:... und jetzt wart'ich auf Sie, solange Sie wollen!

Tempo di Polka moderato

Resi: Ja, es geht nicht immer so schnell, wie man sich's denkt.

**R. Ob**  
Celesta

1.2.Kl. Ob.  
*fp* Fg.

1.2.Fl.  
*fp* Str.

Kl. Ob.  
*fp* Fg.

Fl.  
*fp*

Viol. Vla. pizz. Vlc.  
Trgl.

1.Hr. gest. Vlc. pizz. Hrf.

1.R. ja, ob nein, das will ü-ber-dacht sein. Freundchen, muß das heut ü-ber Nacht sein?  
2.L. So muß ich mich hier— bla-mie-ren, könnt mich rein vor mir— ge-nie-ren!

**Zeit lassen!**

Kl. 1.Vl. pizz.  
2.Vl.  
Hrf.

Fl. Ob. Gl. Cel.  
Hrf.

1.Vl. arco 1.Fl. Gl.  
Vlc. *espr.* Hrf.

2.Hr. Fg. Hrf.

E - he - sprün - ge, sol - che Din - ge müs - sen mit Be - dacht ge-macht sein.  
Als ge - üb - ter Viel - ge - lieb - ter muß mir so was hier pas-sie - ren!

1. Ah!

R. 2. Laß nur nicht das Köp-ferl hän-gen, Mä - derin gibts in gro - ßen Men-gen.  
 1. Wenn ich's ehr - lich ein - ge - ste - he, kei - ner - lei Ge - fahr ich se - he,

L.

2. Oh!

1. Ob. Fl. 1. Kl. Cel. Hrf. G1. Cel. Hrf. G1. Cel. Hrf. G1. Cel. Hrf.

1. Trpt. (sord.) 1. Hr. Fg. Fg.

Trgl. kl. Tr. Trgl. kl. Tr.

1. L. Lie-bes-feu - er un - ge-heu - er treibt mich in die Näh' der E - he. 1. R. Laß mich  
 2. R. Lie-bes-huld hat, wer Ge-duhd hat, Lie - be kennt kein stren-ges Drän-gen. 2. R. Mußt halt

Soloviol. p espr. G1. Cel. Hrf. Ob. 2

espr. 1. Hr. mf Str. 1. Hr. espr. Fg.

Trgl. kl. Tr. Pos. sord. Hrf.

noch ein Jahr al - lein sein! 1. L. Wirst du auch ge - wiß dann  
 noch ein Jahr al - lein sein! 2. L. Kann dein Herz denn so von

Fl. p Ob. 1. Hr. offen

Cl. Hr. gest. Fg. Pos. Hrf.

poco rit.

a tempo

mein sein? 1.R. 's Jahr ver - geht ja bald!  
 Stein sein? 2.R. Sind wir denn so alt?

Celesta

1.Kl. mp

2.3.Hr. Kl. gest. sp

1.Vi. Vic. Hr.

Hrf. Fg.

rallent.

riten.

1.R. Wart' ma halt! 1.L. Wart' ma halt! 1.R. Wenn die  
 2.L. Wart' ma halt! 2.R. Wart' ma halt! 2.L. Wenn die

espress.

Ob. Vi. arco p

1.Fl. Soloviol. (Oktave höher)

Hf. Hr. 1.Fl. 2.Fl. 1.Hr. 2.Hr. Vi. poco marc.

Fg. Fg. Pk. Kb. kl.Tr.

3 a tempo

Ro - sen wie - der blühn, wenn die Schwal - ben heim - wärts ziehn, komm' mich fra - gen, will dir  
 2.(ich) (sollst mir)

1.Hr. 1.Trpt. 1.Hr. sord.

Hrf. Trgl.

sa - gen, was im Herze! steht da drin. 1.R. Tu's dir heut' ein bisserl leid, seidoch'scheit und laß dir  
 2. Beide: (mir) (bin ich) (mir)

Celesta

mf Trpt. 3. Pos. sord. 1.Hr. 3. Pos.

kl.Tr.

Zeit, denn viel sü-ßerschmeckte in Kuß, auf den man war - ten muß. — muß. **Tanz**

1. 2.

1.Fl. 1.Kl.

*p* 1.Hr. Trgl.

Str. V.O. pizz. *p* 8<sup>va</sup>

Pk. Bck.m.kl. Trsch. *p* *f* *marc.* Blech V.O. sord. kl.Tr. Pk.

④

*gr. Tr.* Bck.(∅)

*marc.* Pk.

Picc. *ff*

Celesta

*f marc.* Pk. *marc.*

*mf* Hr.

Hr. Pk. *f* 8<sup>va</sup>

*gr. Tr.* Bck



# Nr. 3. Auftrittslied Strauss

(Resi, 3 Mädeln und Strauss)

◆◆ **Tini:** Das muß aber furchtbar schwer sein,  
Melodien zu finden, nur so aus dem

Kopf heraus. **Strauss** (*lächelnd*): Aus dem Kopf, das wär' nicht das Richtige. Melodien, die müssen schon  
**Moderato**

Fl. *p*  
Kl.  
Ob.  
Celesta  
2. Vl. Br. *pizz.*  
Kl.

*rit.* - - - **Franzi** (*neugierig*): Wie macht man denn das?  
(*auf sein Herz zeigend*) aus dem Herzen kommen. **1** **Strauss:** Wie man das macht?

Ob.  
Celesta  
Kl.  
2. Vl. Br. *pizz.*  
Vlc. Kb. *pp pizz. u arco*  
Pk. Hrf.

**Strauss:**

Str. *p pizz.*  
Hrf.  
1. Kl.  
2. Kl.

1. Früh - lings - glei - cher Mäd - chen - flor, legst mir ei - ne Fra - ge vor: fröh - - li - che  
2. Blau - e Do - nau, Wie - ner Luft und des Wie - ner - wal - des Duft flü - - stern ins

**Poco meno**

**2** **a tempo**

Str.  
Ob.  
2. Hr. (sord.) *pp*  
1. Vl. *pp*  
1. Kl.  
Hrf.

bun - te - Lie - der, wie er - sinnt man sie? Und ich den - ke hin und her,  
Ohr die - Wei - sen, Wien, du schenkst Me - lo - dien! Je - des Plat - zerl, je - des Haus,

*(p)* Poco meno

Str. denn die Ant - wort fällt mir schwer. Fühl' nur eins im - mer wie - der, klingt's hier  
strömt Mu - sik und Lie - be aus. Und ganz plötz - lich - lei - se klingt's da

1.Kl. Ob.  
Hrf. 2.Kl. 1.Hr. *pp*

Str. *più p* drin - nen und singt's, Her - zen be - zwingt's. Kann auf die Fra - gen euch im - mer nur sa - gen:  
drin - nen und singt's, Her - zen be - zwingt's. Doch im Ver - trau - en sind's Wie - ner Frau - en:  
**poco a poco rit.** - - - - - (kurz)

1.Vl. 1.Kl. 1.Hr. (kurz)

③ Mäßiges Walzertempo

Str. Ihr hol - den Frau'n, in eu - rem Blick, in eu - rem Schau'n lebt die Mu - sik.

1.Kl. Fl. Str. *mp espress.* 2.Kl. Fg. Hrf. 1.2.Hr. 1.2.Hr.

Str. In eu - rem Wort liegt Har - mo - nie und eu - er La - chen ist Me - lo - die.

1.Kl. 1.Fl. 2.Kl. f Hr. mp p 2.Hr. Kb.(pizz.)

4 1. Etwas flotter

Str. *f*

Wenn im Tanz ihr se - lig euch wiegt und euch ganz und eng an uns schmiegt,

1.Fl. Ob. 2.Fl. Hr. Vic. Kl.

1.

Str. ja, dann habt ihr's leicht uns ge - macht: schon ist ein Wal-zer er - dacht.

*Poco rit.*

*mf* *f* *f*

1.3. Pos. kl. Tr. Hr. (gest.) (offen) 2.Hr. (gest.) (offen)

5 1. Mäßiges Walzertempo

Resi *p*

Ja in un - se - rem Blick, lebt die gan - ze Mu - sik,

3 Mädchen

1. 2. *p*

3. Wir Wie - ner Frau'n, in unser'm Blick, in un - ser'm Schau'n lebt die Mu - sik. In un - ser'm

Mäßiges Walzertempo

Vi. Solo. 1.Kl. 1.Vl. 1.Fl. 2.Fl. 1.Fl. 2.Fl.

2.Vl. *p* *espress.* Trgl. 2.Vl. Trgl. 2.Vl.

Celesta Vic. Solo

1.Hr. Hrf.

Comodo

R. 1. liegt die Har - mo - nie.

3 M. Wort liegt die Harmo - nie. *f*

Str. Und eu - er La - chen ist Me - lo - die!

1. Fl. 1. Kl. *f* 1. 2. Hr. 2. Kl. *p* 1. 2. Hr. *p*

Via. Kb. Trgl. Pk. Pk. Hrf.

Comodo

6 2. Wieder flottes

R. Wenn im Tanz man se - lig sich wiegt und so ganz sich an einan - der schmiegt,

3 M. Se - lig Wie - gen, zärt - lich Schmie - gen,

Str. Wenn im Tanz ihr se - lig euch wiegt und euch ganz und eng an uns schmiegt,

6 Wieder flottes

1. Fl. 2. Fl. *f* Trpt. Pos. 2. 3. Hr. *p* *f* V. O. *f* kl. Tr. Hrf.

gr. Tr. Bck. Kl. Vl. Pk.

R. ja, dann wird es leicht dir ge - macht: schon ist ein klingen - der Wal - zer er - dacht.

3 M. eh's ge - dacht: schon ist ein klingen - der Wal - zer ge - macht.

Str. ja, dann habt ihr's leicht uns ge - macht: schon ist ein klingen - der Wal - zer er - dacht.

kl. Tr. Hrf. Pk.

7 REIGEN  
Langsam beginnend, poco a poco accel. e cresc.

Str. 1. Und manspürt ein Wur-In, Prik-keln und ein Kit-zeln und ein Krib-bein bis in's klein-ste Fin-ger-spit-zel  
2. Ja

1. Vl. Fl. 1. Trpt. 1. Kl. 1. 2. Hr. 1. Fg.

*pp* *mf*

Str. und man fühlt es in-ner-lich ru-mor'n und dann klingt's in vie-le tau-send Ohr'n

2. Kl. kl. Tr. 3. Hr.

*pp*

8 Walzertempo

Str. 1. Frau - en von Wien, ihr be - schert Me - lo - dien!  
2. Die Me - lo -

*f* 1. rit. *p*

v.o. *sfp*

Bck. Hrf.

Str. 2. dien sind die Wal - zer aus Wien!

kurzlang Rascher

*molto ff*

Hrf. gliss. gr. Tr. Bck.

Str. *mf* *ff* *sf* *f*

accel.

kl. Tr. gr. Tr. Bck. gr. Tr. gr. Tr.

# Nr. 4. Duett

(Resi, Strauss)

♠♠ Resi: Sie glauben, wenn's finster ist, ist alles erlaubt.

Moderato

Kl.  
sf Str.(sord.)  
Hr.  
Fg.  
Hrf.

Fließend

Cel. Holz  
Gl.  
Kl.  
Fg.  
Str.  
2. Hr.  
Hrf.

Strauss: Je - den A - bend so nach zehn Resi: Wie? Noch - so spät?

1

S. Kann man Lie-bes - pä-r-chen sehn. R. Das glaub' i net. S. Oft sieht man im R. Erst hat sie sich

Kl.  
Fg.  
Str.  
2. Hr.  
Hrf.  
Trpt.  
Ob.  
Kl.  
Vic.  
espr.  
mp  
Via. pizz.

2. Vi.  
1. Vi.  
2. Vi.  
Trpt.  
Ob.  
Fg.  
Trgl.  
1. 2. Hr.  
mp

Mon - den-licht zwei gra - ziö - se Fus - serln. Wenn der Mond sich dann ver-kriecht, spröd ge-wehrt, macht ihm ein Ver - drus - serl, dann hab' ich was schnal - zen g'hört,

1. St. Strauss:  
2. St. Resi:

*ten.*

hört man nichts als Bus - serin. **R** Was, Bus - serin? Gibt's da kein' Irr - tum nicht? Ja, ja, die  
so was wie **S**. ein Bus - serin! **R**. Ein Bus - serin? **S**. Ob's nicht der Bru - der war?

1. Vl. *ten.* Kl.  
*p* 1. 2. Hr. Str. *p* Str. pizz. *p* Ob. Str. arco  
Fg. Fg.

2 Nicht rasch (d)

Mä - derin, die wis - sen ge - nau, wen

Cel. Fl. 2. Cel. Fl.  
Trpt. sord. 1. Pos. Trpt. 1. Hr. 1. Pos.  
Hrf. Kl. Fg.

— sie küs - sen. Beim Al - ler - er - sten geht's am al - ler -

Fl. 1. Hr. Kl. Trpt. 1. Pos.  
Hrf. Kl. Fg.

1. u. 2. St. Strauss:

schwer - sten, doch schon beim Zwei - ten wird das Küs - sen raf - fi - niert.

*marc.* *fp* *fp* *fp* *fp*  
Fl. 1. Trpt. 1. Pos. *espr.* Holz  
Fg. 1. 2. Hr.

1. Str. Strauss:  
2. Str. Beide:

3

Poco più mosso

Ja, ja die Mä - derln ui, die ma - chen, die

Celesta *p* *molto espr.* Fl. 1. Trpt. 1. Pos. Hrf. *f* *p*

ma - chen fürch-ter-li - che Sa - chen. Sie scher - zen

Cel. Fl. 1. Hr. 1. Hr. Kl. Trpt. 1. Pos. Hrf. Kl.

*poco rit.* *a tempo* *rallent.*

mit Män - ner - her - zen und je - der gern riskiert, daß er auch sein's ver -

2. Str. Strauss:

Fl. Hr. *espress.* *p*

*a tempo* 1. **4** Fließend

liert. **Resi:** Jetzt wird mir erst al - les klar. **Str.:** Hätt's nie ge -

*a tempo* Fließend

Gl. Cel. Holzbl. Str. (pizz.) 1. Kl. 1. Hr. 1. Fl. Str. Hrf. *p*



1.

5 2. Sehr süß, lang-

dacht! — R.: Neu - lich sah ich so ein Paar. Str.: Mitten in der Nacht? —

3 Soloviol. (sord.) *mf*

Ob. 1. Fl. 3

1. Kl. 1. Hr. Str. *espress.* Celesta Vlc.

Fg. Hrf.

Pantomimisches Spiel  
samer

*pp* 1. Kl. Str. Hrf.

Strauss:

6

Sie scher - zen mit Män - ner - her - zen

*pp* Hr. (sord.) Hrf. 2. Kl.

Fl. Fg.

Resi:—

Und je - der gern riskiert, daß er auch sein's ver - liert.

Str. — und je - der gern riskiert, daß er auch sein's ver - liert.

rallent. — — — — — a tempo

*mp espress.* Kl. 5 *p* Cel. 1. Trpt. 1. Pos. *ff* v. o.

Hr. Red. Pk.

# Nr. 5. Duett

(Gräfin, Strauss)

♠♠ Strauss: Herrgott, das war schön!

## MELODRAM

**Strauss:** Aber, da müßt' ja rein ein Wunder geschehn. **Gräfin:** Wie Sie das alles schildern, so lebendig,

### Tempo di Tango

Trpt.(sord.)  
Cel.  
mp  
Sir.(sord.)  
1.3.Pos.  
(sord.)  
Tamtam  
Hfe.  
1.Vl.  
pp  
1.Vlc.  
espr.  
2.Vl. (pizz.)  
2.Vlc. Kb. } pizz.

so feurig, so temperamentvoll. Wer so viel Begeisterung hat, der muß ja den Erfolg erzwingen. **Strauss** (eimerwend): Das al-

p

lein macht's nicht aus. **Gräfin:** Vielleicht findet sich eine gute Fee, die Ihre Träume in Wirklichkeit verwandelt. **Strauss:** So eine gute Fee, die möcht' ich mein Lebtag anbeten. **Gräfin** (lächelnd): Erlauben Sie, daß ich diese Rolle über-

1  
pp  
morendo  
ppp  
Vcl.  
pp  
1.Vl. (ohne Sord.)  
espr.

**Strauss:** Sie wollten wirklich, Frau Gräfin...? Sie meinen das im Ernst...? (er ergreift stürmisch ihre Hand)  
Verzeihen Sie, ich kann nicht anders. (bedeckt die Hand mit Küssen)

(♩ langsamer als zuletzt ♩)  
(♩ dirigieren)  
poco a poco rit.  
Str.: Hat ein  
1.Vl.  
\*  
p Vcl. molto  
2.Vl. (pizz.)  
1.Hr.  
Vlc. (pizz.)  
Fg.  
2.Vl. (arco)  
Vla.  
Kl.

2 Sehr langsamer Walzer (♩) poco accel. poco  
Eng - lein im Him - mel an mich heut ge-dacht, hat das lau - ni-sche Glück mir  
1.Kl. Fl. Ob. 2.Kl.  
Fg. 1.2.Hr.  
mf  
pp  
3  
3  
3  
3  
Hfe. 3

\*) Die folgenden 16 Takte sind von Josef Strauss

*rit.* *a tempo*

ein - mal ge - lacht? Ist ein Wun - der ge - schehn? Fas - sen kann ich es

*Poco più*

kaum. Ist es wahr, ist's kein flüch - ti - ger Traum? Gr.: Wie herr - lich sich die

**3** *Mit Aufschwung* *Poco riten.*

Freu - de malt in Ih - ren Zii - gen, wenn die Wün - sche auf - wärts

*a tempo*

flie - gen! Mit so viel Kraft und Feu - er muß man sie - gen,

*poco a poco rit.* *a tempo*

und wie man will kommt man ans Ziel. Str.: Wie

④ Sehr graziös schwebend *langsame*  $\text{♩}$ .

dank' ich's je? Gr. 'Sist gut ge-meint! Str. Sie gu - te Feel! Gr. Mein lie - ber Freund! Str. Ihr *espr.*

Ruhig

(ten.)

(ten.)

Bild wird mich in al-len Zei - ten als Glück - stern zur Er-fül-lung lei - ten. Gr. Ach, *espr. pp*

⑤

wär's nur so, ich säng' mit Ih - - - nen froh: *a tempo* *poco a poco rit.*

⑥ Langsamer Walzer  $\text{♩}$

Beide: Hatein Eng - lein im Him - - mel an mich heut ge-dacht, hat das lau - nische *poco accel.*

Glück mir ein - - mal ge-lacht? Ist ein Wun - - der ge-sche'n? Fassen *a tempo*

kann ich es kaum. Ist es wahr, ist's kein flüch - ti - ger Traum?

1.Hr.  
kl.Tr.  
molto

**Tanz** poco riten. poco a poco accel. - - - - - Walzertempo

7

ff Trpt.(p) mf 1.Hr.  
Pos. gr.Tr. Bek. (ppp) Hrf.

**Strauss:**

rit. Ist ein Wun - - - der ge - scheh'n? Fas - sen

ff mf 3

**Gräfin:**

Ist es wahr, o - der war's nur ein Traum?

kann ich es kaum. Ist es wahr, o - der war's nur ein Traum?

molto rit. allargando

Trpt. f ff f sfz  
Pk. Trgl. Gr.Tr. Bek.

\*) Dieser Ton kann länger gehalten werden.

# Nr 5½. Musikalischer Abgang

(Gräfin)

◆◆ Ebeneder: ... und ist doch bis Amerika gekommen.

Gräfin: Au revoir, liebes, kleines Fräulein! (streichelt ihre Wange) Auf Wiederseh'n, Herr  
Langsamer Walzer

1.Vl.  
p Vcl.  
Str.  
Hrf.

Strauss: Sie machen mich zum glücklichsten aller Menschen (küßt ihr die Hand)

Strauss! Sie werden bestimmt noch von mir hören. (reicht ihm die Hand)

Gr.

(im Abgehen) Eh' du's  
rit.

Hr.

Gr.

a tempo rit. molto rit.

denkst, lie-ber Freund, ist das Glück nicht mehr fern, drum Kopf

Trp.

Pos.  
kl. Tr. Beck.

Gr.

hoch und ver - trau - \*) dei - nem Stern! (ab)

allargando

f ff f sffz

Pk. Trgl.

gr. Tr. Beck.

\*) wie früher!

# Nr. 6. Finale I

(Resi, Strauss jr., Strauss Vater, Ebeseder und Lampelhirsch)

♠♠ Strauss jr.: Wo ich dich doch so gern hab'.

**Nicht zu langsam** (♩) (♩.)

Str: Kön-nen Sie le - sen, was da steht? — R: „In Ver-

eh-rung ge - wid - met dem Fräü - lein E - be-se - der“. Wenn das ge - druckt wird...!

gespr.: „Und das hab'n S'alles heut Nacht g'schrieb'n?“

Str: Dann liest'sein je - der, dann kann's je - der sehn. — R: Ich dank' Ih-nen schön!

**Sehr zart**

Str: Im drit - ten Stock, ein Ka - bi - nett, drin steht ein Tisch, ein

Str. Stuhl und ein Bett, und gleich beim Fen - ster steht das Kla - vier,

3 *molto rit.* - - - Walzertempo

Str. dort bin ich g'es-sen und träum-te von dir! Die Lie - - - be hat mit mir kom-po-niert,

(*poco rit.*)

Str. - hat die Fe - der mir ge - führt - und das Herz hat mir dik - tiert! - Je - de No - - - te,

(*a tempo*) *poco a poco rit.*

Str. die ich nie - der - schrieb, ruft dir la - chend zu: - du mein Mä - del du, ich hab' dich lieb! -



4 Resi  
a tempo

Im drit - ten Stock trau - lich al - lein, ü - ber die

Strauss

Du, \_\_\_\_\_

4 Celesta

Fl. *p* Kl.

R. Dä - cher glänzt Voll - mond - schein...

Str. du! \_\_\_\_\_ Hab' die - se Nacht an

*p*

Str. dich nur ge - dacht und hab' da - bei die - sen Wal - zer ge - macht!

Ob. *p* Kl. *p* Str. *plzz.* Fg.

5

(Strauss jun. begibt sich zum Klavier, legt sich das Notenblatt zurecht und beginnt die Einleitungsakkorde zu spielen. Resi lehnt sich neugierig an das Klavier.)

Walzertempo (poco pesante)

Klavier auf der Bühne

Orch.

*f* *p*

*sf* V1a. *sf* V1c. *sf* V1a. *sf* <sup>2.</sup>V1.

(Währenddessen tritt Lampelhirsch in den Laden. Ebeseder kommt von rechts.)

**Ebeseder** (Lampelhirsch begrüßend):

Ah, da schau her, mein Freund der Lampelhirsch! Sie suchen mich auch

Kl.

*p*

6

einmal auf? **Lampelhirsch:**  
Ja, und grad jetzt vorm Annen-

fest, wo wir an allen Ecken und  
Enden zu tun haben. In Hietzing, im

Paradeisgartl, in die Dianasäle, alles  
an einem Tag, ob Schön, ob Regen.

**Ebeseder:** Hab'n S'

Più mosso

*p* *p* *f marc.*

Fl. *p* Fl. *f marc.*

Ob. *f marc.*

Kl. *f marc.*

Fg. *mf*

vielleicht wieder eine neue Illumina-  
tion herausdividiert? **Lampelhirsch:**

Kommen S'hin, dann werd'n Sie's schon  
seh'n, ob Schön, ob Regen. Aber das ist

Nebensache. Die Hauptsache kommt erst.  
Passen S' auf, wen ich Ihnen mitbracht' hab'

(er holt Strauss Vater herein)

*sf* *mp* *pp*

*sf* V.O. *p* Str. pizz. *sf* Vcl. pizz. *pp*

Hrf.  
Pk.  
kl. Tr.

7

**Strauss Vater:** (*tritt ein*) Habe die Ehre! **Ebeseder:** O, Herr von Strauss. Sie machen sich ja so selten

bei mir! **Strauss Vater:** Mir geht's ja nicht so gut wie Ihnen.

Wenn Sie Ihr G'schäft zusperr'n, fängt bei uns die Arbeit erst recht an.

**Ebeseder:** Ich werd' gleich ein Weinderl einkühlen lassen. (*Ab*) *(Im Dialog eine Pause, während Strauss*

*junior seinen Walzer spielt. Der alte Strauss horcht auf, der Lampelhirsch ist zur Türe zum Damensalon ge-*

*gangen, erblickt Strauss junior. Strauss Vater hört dem Spiel eine Weile zu.)*

8

**Strauss Vater:** Wer spielt denn da? **Lampelhirsch** (*lächelnd*):

Eine kleine Überraschung für dich. **Strauss Vater** (*in der Türe*):

Was redst denn da für ein' Unsinn. **Lampelhirsch:** Schau nur selber

hinein, wirst es gleich seh'n. **Strauss Vater** (*in die Türe tretend, blickt zum Klavier und erkennt*

*seinen Sohn, verblüfft*): Das ist ja der Schani! **Lampelhirsch:** Dein Herr Sohn! **Strauss Vater** (*tritt*

*nun gänzlich ins Zimmer und hört interessiert dem Spiel zu.*

(Resi, die das Kommen von Strauss Vater und Lampelhirsch anfänglich nicht bemerkt hat, blickt plötzlich auf. Als sie den Strauss Vater erblickt, fährt sie erschrocken zusammen. Strauss war ganz in sein Spiel versunken. Durch die Bewegung Resis wird er aufmerksam und blickt erstaunt auf.)

(Er bricht das Spiel ab. Resi blickt schweigend ängstlich auf Strauss Vater. Strauss junior springt von seinem Sitz auf): Vater!

The musical score for the first system consists of a piano accompaniment and several orchestral parts. The piano part is in the upper two staves, with dynamics ranging from *sf* to *ff*. It includes markings for *accel.* and *1. Hr.*. The orchestral parts are in the lower staves, including *Hr.*, *Kl.*, *Ob.*, *Kl. Str. Pos.*, *Str.*, *1.2. Hr. (gest.)*, and *Fg. Pk.*. The score is in a key with one sharp (F#) and a 2/4 time signature.

**Strauss Vater** (kommt näher, streng): Was machst denn du da?

**Strauss jun.:** Ich, Vater! (zögernd) Ich hab' geglaubt, - - Sie wissen davon, - - daß ich - -

**Strauss Vater:** Was weiß ich? -

**Resi:** Herr von Strauss, er meint nämlich, Sie wissen davon, daß der Schani - - ich mein' Ihr Herr Sohn - mir Klavierlektionen gibt.

**Strauss Vater:** So, so - -

**Lampelhirsch** (lachend): Du hast ja eh' immer woll'n, daß der Schani ein Lehrer wird.

**Strauss Vater:** Und das soll a Klavierstund sein! Was hast denn da gespielt?

**Strauss jun.:** Ich hab' grad' was improvisiert.

**Resi:** Einen Walzer, den der Herr Strauss für mich komponiert hat. Warum sag'n Sie's denn nicht?!

**Strauss Vater** (bricht in lautes Lachen aus): Du komponierst? Das ist ja das Neueste, was ich von meinem Herrn Sohn erfahr'

**Lampelhirsch:** Na, da hast wieder eine Überraschung.

**Strauss Vater:** Und das soll eine Komposition g'wesen sein, was ich da g'hört hab'!

**Strauss jun.:** Was hat denn der Vater daran auszusetzen?

**Strauss Vater:** Das fragst du noch? Ich möcht' mich schämen, jemand so ein' Durcheinander vorzuklimpern. So ein narrisches Gedusel. Gegen jede hergebrachte Regel und Form - - - ! A Walzer muß ein' soliden Unterbau hab'n. Da hör' zu, Herr Sohn. (Er geht ans Klavier und spielt einige Takte eines Walzers.)

Klavier auf der Bühne

10 Etwas langsamer, altväterisch

So muß ein Walzer sein! - -

The musical score for the second system is a piano accompaniment for a waltz. It is in a key with one sharp (F#) and a 3/4 time signature. The score is marked *p* and includes the instruction *ohne Pedall!*. The melody is in the right hand, and the accompaniment is in the left hand.

Und nicht so, wie du dir das einbildest! **Lampelhirsch:** Ja, Walzer schreiben, das kann er, der Strauss. Das wissen die Weaner.

The musical score for the third system is a piano accompaniment for a waltz. It is in a key with one sharp (F#) and a 3/4 time signature. The score is marked *p* and includes the instruction *ohne Pedall!*. The melody is in the right hand, and the accompaniment is in the left hand.

11

**Strauss jun.** (*in sichtlicher Erregung, mit Nachdruck*): Ja, Vater, muß man denn immer dasselbe  
**Allegro**

Orchester  
**Allegro**

V.O.  
Trgl.Pk.  
Zitat  
f

1.VI.  
Ob.  
1.VI.  
2.VI.  
Vla.  
Vic.

ff

12

machen? Kann man nicht einmal einen neuen Weg finden? Und dann, man schreibt ja nicht, was

2.VI.  
Hrf.  
2.VI.  
Vla.  
1.FI. (Oktave tiefer)  
1.Kl.  
1.Hr.  
2.Hr.

pp

**poco rit.**

man will, man schreibt ja, was man muß! Was einem der gute Genius diktiert!

2.VI.  
Soloviol.  
2.Kl.  
1.Hr.  
Hrf.  
Trp.(sord.)

ppp

**Strauss Vater** (*zum Lampelhirsch*): Ich bitt' dich, hast das g'hört?

**Strauss jun.:** Alle die großen Künstler sind ihre eigenen Wege gegangen. Man muß nur den Mut dazu haben.

**Strauss Vater:** Mir scheint, du bist narrisch word'n! Oder bildest du dir gar ein, du verstehst es besser als die anderen oder gar besser als ich? Wenn du so weiter machst, mit deinem guten Genius, wirst noch unsern guten Namen in Verruf bringen.

**Lampelhirsch:** G'scheit sein, Schani! G'scheit sein! Es muß ja nicht jeder komponieren, weil er grad Strauss heißt.

**Strauss Vater** (*verärger*): Und überhaupt, ich will nicht, daß du ein Musikant wirst, verstanden!

**Strauss jun.:** Versteh'n S'mich doch, Vater!

**Strauss Vater:** Ich will nichts mehr hören und damit basta! (*zum Lampelhirsch*) Komm Hirsch, geh'n wir. (*Im Abgehen*) Das wär' ja noch schöner, wenn einem die Herren Söhne über den Kopf wachsen möchten.

**Lampelhirsch** (*mit ihm abgehend*): Aber wer sagt dir denn, daß du dich nicht irrst. Vielleicht hat er doch Talent!

**Strauss Vater** (*abwehrend*): Ach was, wenn er wirklich den guten Genius in sich hat, von dem er immer faset, dann ringt er sich durch, dann räumt er alle Hindernisse beiseite, dann trägt er den Namen Johann Strauss in die Welt hinaus, für alle Zeiten. Auch gegen meinen Willen! - - - Aber das braucht er ja nicht zu wissen, der Hallodri. (*Ab mit Lampelhirsch.*)

**Resi** (hat den Abgehenden nachgeblickt, dann nähert sie sich dem im Gedanken versunkenen Strauss; tröstend):

13

## Andantino

Schau, — lie - ber Scha - ni, geh' mach' — dir nix

d'raus, hast ja mich — und ich hab dich. — Viel-leicht geht al - les noch gut aus!

*p* Hr.  
Vlc.  
Kb.(pizz.)

1. Kl.  
*p* 2. Vl.  
Vla.

1. Vl.  
*espress.*  
2. Kl.  
*molto espr.*

Ob.

Fg.  
Vlc.

14

Strauss: A - ber viel - leicht — hat der Va - ter doch recht — und

al - les, was ich g'schrieb'n hab, ist schlecht! Resi: Du, wenn du so redst, ist's net recht! Str.: Viel-

*espress.*  
1. Vl.  
*p* 1. Kl.  
Hr.  
Vlc.  
Hrf.  
Kb.  
Pk.

rit. -  
(mehr gesprochen)

1. Fl.  
Ob.  
Fl.  
1. Hr.  
1. Hr.  
1. Fl.  
*espress.*  
*mp* Fg.  
*sf*  
*p* 1. Kl.  
Fg.

15

(d. rascher als früher ♩.)

Str. leicht ist al - les dumm von mir, was ich da tu' und treib',

2. Vl. Vla. 1. Kl. 1. Hr. 1. Vl.

Vlc. Kb. Hrf.

Str. — viel - leicht ist's schad' um's No - ten - pa - pier, wo - rauf ich Punk - terl

1 Fl. 1. Kl. 1. Hr. Zit. 1. Hr.

Vcl. Hrf.

16

**Etwas langsamer**

(ausbrechend)

Str. schreib'! — Nein, nein, nein, nein, — ich seh's nicht ein: — das soll —

1. Vl. 1. Fl. 2. Kl. 2. Hr. (offen) espress. Vlc. 1. Hr. Ob. Fg. Hrf. T. 2.

17

**poco rit. a tempo**

**Walzertempo (più)**

Str. — kein Wal - zer sein? La-la-la, la-la-la-la, la-la-la.

Holzbl. Hr. (sord.) Hr. (offen) Pk. T. 2.

18

Belebend

(glücklich)

Resi Ja, das geht in die Füß! Und das ge-hört mir? Str.: Ja,

1.Vl. 1.Kl. 2.Kl. 2.Hr. Fl. Ob. 2 Soloviol. Kl. Str. (pizz.) 1.Hr. 1 Fg.

19

(lustig)

Str. ja, so steht's hier! Und jetzt, mein Kind, komm her ge-schwind und

1.Vl. (arco) Ob. Kl. Trpt. Str. 1.Hr. 1.2.Hr. Hrf. 1.2.Hr. Hrf. Fg. Vic.

Str. leih' mir dein rei-zen-des Ohr! Mein Schat-zer! du, jetzt hör' mir zu, jetzt

Ob. Fl. Hr. Kl. Str. ff Str. p Fg. Fg. Pk.

20

Più lento

(♩)

(♩)

sing' ich den Wal-zer dir vor! Resi: Fein! Habn S'schon ein' Ti -

Trpt. Fl. Ob. Kl. 1.Fl. 1.Hr. 1.Hr. 2 Soloviol. 2.Vl. Vla. Str. (pizz.) f Trpt. Str. mf

Pk. 1. Hr. Fg. Vlc. Hrf.



R. tel? Na, wel-chen denn?

Str. Ich hätt'schon ein' g'wußt. Viel-leicht: „Künst-ler-lust.“

Hrf. Kl. 2.Hr. p Str. pizz. Pk.

21 Walzertempo

Str. 0 gold' - ner Ju - gend

Klavier auf der Bühne ff

V.O. ff Pk. Vic. (pizz.) mp Kb. Kl.Tr.

Str. schön - ste Zeit, o Künst - ler - lust, o Künst - ler - freud! Was frag' ich

*sf*

Str. viel nach Gut und Geld! Die Lieb' ist mei - ne Welt! 0

*poco rit.*

*p* *p* *mp*

Orchester Hr. *p*

22 Cantabile

Str.

leih' dein Ro - sen-münd - chen mir ein klei - nes, sü - ßes Stünd -

*espress.*

Str.

*poco rit.* chen, sag' ob du nur mein ge-denkst, *a tempo calando* ob du mich liebst und dich mir schenkst! Die

*espress.* *p espr.*

Orchester. 1.Vl.

*p*  
Vcl.

23

R. Str.

lok - kend sü - ßen Gei - gen ru-fen zärt - lich: sei mein

*a tempo*

*a tempo*

Str.

Hrf. C.B.

R. Str. rit. **molto rit.**

Ei - - gen, denn der Lie - be Lor - beer - reis ist al - ler Kunst höch - ster

*espr.*

**rit.** **molto rit.**

Hr. kl. Tr. Pk. Hrf. gliss. *molto cresc.*

**24** Walzertempo (*poco pesante*) rit. - - -

R. Str. Preis!

*ff*

*ff* v.o.

kl. Tr. gr. Tr. Bck.

**Resi: Schani!  
Strauss: Reser!  
(Umarmung)**

**25** Rasches Walzertempo

*ff* v.o. *ff*

Hrf. gliss. Hrf. gliss.

kl. Tr. gr. Tr. Bck.

**Resi: Vielleicht hast  
doch du recht!**

**26** Grandioso 1. Trpt. allarg.

*ff* Str. v.o. *ff*

Hr. Fg. (Zitat) Bck. Pk. gr. Tr. Bck. Hrf. Pos. gr. Tr. Bck.

## ZWEITER AKT

Als Entr'akt wurde in Wien Nr. 2 gespielt

## Nr. 7. Introduction

Walzertempo

Ob. Kl. *p* 1.Hr. Fg. *f* v.o. *p* 1.Hr. Fg. *f* v.o. Pk. Pk.

Kl. Fl. Ob. Str. 1.2.Hr. 1.Trpt. 1.Trpt. 2.Trpt. v.o. *ff* 3.Pos. Fg. gr. Tr. 3. Pos. V.

Ob. Kl. *p* Str.(pizz.) *sf* Trpt. 1.2.Hr.(*p*) *f* Str. Hr. Fg. Hrf.

② Kl. 1.Vl.(*f*) *p* Vlc. 1.Hr. 1.Hr. 2.3. Hr.

1.Fl. Ob. Kl. 2.Trpt. *mf* 3.Pos. *p* Kl. Ob. Trpt. kl.Tr. gr.Tr. Bck. gr.Tr.

# Vorhang!

Dommayer's Gartenrestaurant in Hietzing. Johann Strauss Vater dirigiert im Musikpavillon seinen Walzer „Loreley-Rheinklänge.“ Auf der Bühne herrscht reges Leben. (Siehe Regiebuch!)

1. Vl.  
f  
Vlc.  
1.Hr.  
2.3.Hr.

1.Fl.  
Ob.  
f  
2.Trpt.  
3.Pos.  
Kl.  
p  
Trpt.  
kl.Tr.  
gr.Tr.  
Bck.

3  
f  
V.O.  
Hrf.(gliss.)  
kl.Tr.  
gr.Tr.  
Bck.  
Hrf.(gliss.)  
1.Vl.  
1.Kl.  
mf

4  
marcato  
1.Fl.  
kl.Tr.  
Hrf.

f  
Hrf.  
gr.Tr.  
Bck.

5  
f  
Hrf.  
kl.Tr.  
gr.Tr.  
Bck.  
Hrf.  
p.  
1.Hr.

6

1.Trpt.  
Ob.  
2.Trpt.  
3.Pos.  
Hrf.  
3.Pos.  
gr.Tr.

7

1.Trpt.  
Ob.  
2.Trpt.  
3.Pos.  
Hrf.  
3.Pos.  
gr.Tr.  
V.O.  
kl.Tr.  
gr.Tr.  
Bck.

8

Poco meno

Trpt.  
Hrf.  
V.O.  
pespr.

(Prosa beginnt)

Hrf.  
Pk.  
gr.Tr.  
Hrf.  
Pk.  
Hrf.  
Pk.  
Hrf.

9

1.Hr.  
Kl.  
Vi.  
3 Pos.  
Hrf.  
Hrf.  
Hrf.

allargando

V.O.  
1.Trp.  
Hrf.  
Led.  
\*  
kl.Tr.  
gr.Tr.  
Bck.  
Hrf.  
Pk.(?)



Gr. 2

ste-hen und gleich ist in - ter - na - tio - nal der Fall. Kein sü - Bes Wort, — kein Min - ne -  
Ken - ner, man un - ter - liegt und bleibt doch un - be - siegt. Er fleht und girrt, — sie ko - ket -  
kau - fen, sie blickt nur still und du machst, was sie will.

*f* *p* *mf* *1. VI.*

Vic. Kb. Hrf.

Gr. *poco rit.* *a tempo*

lied — er - setzt das stum - me Glück, das da im stil - len blüht. Sie ko - ket - tiert, — du wirst ver -  
tiert, — weil sie ganz deut - lich spürt, daß er den Kopf ver - liert. Sie lä - chelt mild, — ob - wahl sie

Hrf.

Gr. *Zeit lassen!* *(a tempo)* *poco*

wirrt, — es ü - ber - rie - selt dich ein lei - ser Schau - er — du spürst, — daß du ver -  
spielt. — Er a - ber sieht in tau - send bunten Far - ben das Glück — in ih - rem

*f* *mp* *Vic.* *Kb.*

Gr. *rit.* 3 *a tempo, cantabile*

lierst! — Frau — — — en - au - gen sind ge - fähr — — — lich,  
Blick! — Alt - Sax.

*1. Fl.* *2. Kl.* *F1.* *1. VI.* *ppp* *F1.*  
*pp Fg.* *p* *Vic. Trpt. (gest.)* *Fg. Bck.*

Hrf.

\*) Bei der Da capo Strofe entfallen die 3 Auftaktnoten, Sprung auf Refrain! Der Tanz bleibt weg



Gr. (4)

ob sie schüch-tern, ob be - gehr - lich. Fl. Wenn sie

1. Vl. *espr.*

2. Kl. *p* Vl. *p*

Bck. kl. Tr. Hrf.

Gr. - dich mit Blick-ken be - strik-ken, ein Nik-ken dir schik-ken, ja

Trpt. 1. Pos. Holztr.

kl. Tr. Celesta Hrf.

*poco rit.* (5) a tempo

Gr. dann, dann hüt dich, bitt' ich, denn das sind die Waf-fen, ge -

Holzbl. Fl. 1. Fl. Trpt. 1. Pos. Holztr.

kl. Tr. Hrf. Celesta

*poco a poco rit.* (kurz)

Gr. schaffen, zum Schwachen zu ma-chen den Mann! (kurz)

Celesta Gl. Fl. Ob. 2. Kl. *a tempo*

*p* Str. (pizz.) Bck. Pos. (ppp). Holztr. Hrf.

6 **Tanz** Da capo-Schluss

1. Viol. 2<sup>va</sup> Gl. Gl.

*f* Str. pizz. Hrf. Hrf.

\*) bei der II. Strophe *subito pp!*

7

Gl. Hrf. (Bck. m. kl. Trschl.) Hrf.

Gl. Hrf. Trgl. sf p f

8 (gesummt)

Gr. Mh Alt Saxph. Fl. 2. Kl. Trpt. (sord.) Vlc. a tempo, cantabile Hrf. Fg. Bck. 1. Vl. Trpt. 2. Kl.

9

Gr. Ja, das sind die Waffen, ge- Fl. Soloviol. Fl. Trpt. 1. Pos. Holztr. 1. Vl. Fg. Bck. kl. Tr. Hrf. kl. Tr. Hrf. Celesta

poco a poco rit. a tempo

Gr. schaffen, zum Schwachen zu machen den Mann! Cel. Gl. Fl. Ob. 2. Kl. Str. (pizz.) pp Bck. Hrf. Holztr. Pos. Holztr.

# Nr. 9. Marschoktett

(Resi, 3 Mädeln, Kathi Pollinger, Ebeseder, Leopold und Wessely)

♠♠ Dommayer: Rudolf, rasch ins Salettl!

Rudolf: Bitte sehr, bitte gleich!

Flottes Marschtempo

Resi: *ff* *mf* *ff* *mf*

3 Mädeln: *ff* *mf* *ff* *mf*

Frau Pollinger: *ff* *mf* *ff* *mf*

Ebeseder: *ff* *mf* *ff* *mf*

Leopold: *ff* *mf* *ff* *mf*

Wessely: *ff* *mf* *ff* *mf*

Ban-da, seid's al-le bei-a - nan-da? Heut'

Flottes Marschtempo

Picc.Fl. Ob.Kl. *mf*

Holzbl. Trpt. *mf*

Trpt. *ff* *v.o.* *sf* *mf*

Str. *sf* *mf*

kl.Tr. Hrf. gliss. Pk. *v* C.B. Pos. Pk. kl.Tr. gr. Tr. Bck. *sf* *mf*

R. *sf* *sf* *sf* *mf* *ff* *mf*

3 M. *sf* *sf* *sf* *mf* *ff* *mf*

P. *sf* *sf* *sf* *mf* *ff* *mf*

E. *sf* *sf* *sf* *mf* *ff* *mf*

L. *sf* *sf* *sf* *mf* *ff* *mf*

W. *sf* *sf* *sf* *mf* *ff* *mf*

spielt der Johann Strauss, Strauss, Strauss\_ da bleib' ma net zu Haus! Heut gibt es Tan-zerl, heut

Trpt. Pos. *sf* *sf* *sf* *ff* *mf*

Trpt. Pos. *sf* *mf*

Pk. kl.Tr. *sf* *mf*

Pk. gr.Tr. Bck. *sf* *mf*

Nicht eilen!

R. gibt es fesche G'stan-zerl und nachher kauf ma im Ver-lauf a Weinderl drauf,sonst kommt ka rech-te Stimmung auf!

3 M. gibt es fesche G'stan-zerl und nachher kauf ma im Ver-lauf a Weinderl drauf,sonst kommt ka rech-te Stimmung auf!

P. gibt es fesche G'stan-zerl und nachher kauf ma im Ver-lauf a Weinderl drauf,sonst kommt ka rech-te Stimmung auf!

E. gibt es fesche G'stan-zerl und nachher kauf ma im Ver-lauf a Weinderl drauf,sonst kommt ka rech-te Stimmung auf!

L. gibt es fesche G'stan-zerl und nachher kauf ma im Ver-lauf a Weinderl drauf,sonst kommt ka rech-te Stimmung auf!

W. gibt es fesche G'stan-zerl und nachher kauf ma im Ver-lauf a Weinderl drauf,sonst kommt ka rech-te Stimmung auf!

Trpt. *ff* *mf*  
Pos. *ff* *mf*  
Pk. *ff* *mf*  
gr.Tr. Bck. Bck.

②

E. Kin-der, heut muß i mein Räuscherl habn, — wir gehn net frü-her ham, frü-her ham, al-le z'samm, al-le z'samm.

Picc. Picc. Picc. Picc.  
*pp* 2.Trpt.  
Hrf. *gliss.*  
gr.Tr. Bck. *v*  
kl.Tr. Trgl. Trgl. Trgl. Trgl.

E. Weil mi sonst das ganze Leb'n net g'freut! Heut gibts ka Traurig-keit, — lu-stigs san ma heut!

*sfz* V.O. Trpt. V.O. *f*  
Pk. Hrf. Pk. *v*  
gr.Tr. Bck. gr.Tr. Bck.

3 Trio

Resi: Nicht eilen! (poco meno)

Heu - te Nacht, heu-te Nacht wird ge - tanzt nur und ge-lacht. Wenn wir's Herz auch ver-

3 Mädeln: 1. 2. 3. *p*

Heu - te Nacht, heu-te Nacht wird ge - tanzt nur und ge-lacht. Wenn wir's Herz auch ver-

Frau Pollinger: *p*

Heu - te Nacht, heu-te Nacht wird ge - tanzt nur und ge-lacht. Wenn wir's Herz auch ver-

3

Nicht eilen! (poco meno)

1. Vl. pizz. Ob. 2. Fl.

1. Vl. arco 1. Fl.

1. Trpt.

1. Fl.

1. Vl.

Gl.

*f*

Kl.

*pmarc.*

1. Kl.

Kl.

Trpt. sord.

1. Kl.

*p*

2. Vl. Vla. pizz.

Hrf. 2. Hr. Trgl.

Fg.

Hrf. Trgl.

4

R.

lier'n, na\_was kannuns schon pas - siern! Wir glau-ben blind, wenn's ei - ner findt, daß er grad wär der

3 M.

lier'n, na\_was kannuns schon pas - siern! Wir glau-ben blind, wenn's ei - ner findt, daß er grad wär der

P.

lier'n, na\_was kannuns schon pas - siern! Wir glau-ben blind, wenn's ei - ner findt, daß er grad wär der

Ebeseder: *p*

Der

Leopold: *p*

Der

Wessely: *p*

Der

1. Vl. pizz. 2. Fl.

Gl.

Ob. Kl.

4

Fl.

Kl.

Trpt.

1. Vl. Trpt. offen

*p*

2. 3. Hr.

Fg.

kl. Tr.

*f* *p* **5**

R. Rech - te, den' je - de gern möch - te, der'n Eh' - stand uns bräch - tel! Doch fin - den heut die

3 M. Rech - te, den je - de gern möch - te, der'n Eh' - stand uns bräch - tel! Doch fin - den heut die

P. Rech - te, den je - de gern möch - te, der'n Eh' - stand uns bräch - tel! Doch fin - den heut die

E. Rech - te, den je - de gern möch - te, der'n Eh' - stand ihr bräch - tel!

L. Rech - te, den je - de gern möch - te, der'n Eh' - stand ihr bräch - tel!

W. Rech - te, den je - de gern möch - te, der'n Eh' - stand ihr bräch - tel!

*sf* *p* **5**

V.O.  
Hrf.

Pk.  
gr.Tr. Bck.

R. Wei - ber - leut sehr sel - ten nur den Ei - nen, den sie g'ra - de mei - nen, drum hät - tens' gern an Herrn!

3 M. Wei - ber - leut sehr sel - ten nur den Ei - nen, den sie g'ra - de mei - nen, drum hät - tens' gern an Herrn!

P. Wei - ber - leut sehr sel - ten nur den Ei - nen, den sie g'ra - de mei - nen, drum hät - tens' gern an Herrn!

E. Den \_\_\_\_\_ Ei - nen, den sie g'ra - de mei - nen, drum hät - tens' gern an Herrn!

L. Den \_\_\_\_\_ Ei - nen, den sie g'ra - de mei - nen, drum hät - tens' gern an Herrn!

W. Den \_\_\_\_\_ Ei - nen, den sie g'ra - de mei - nen, drum hät - tens' gern an Herrn!

*sf* *p* *sf* *sf* *sf* *sf*

V.O.  
Hrf.

Pk.  
gr.Tr. Bck.

W. K. 1982

Tempo I

R. Ban-da, seid's al-le bei-a - nan-da? Heut

3 M. Ban-da, seid's al-le bei-a - nan-da? Heut

P. Ban-da, seid's al-le bei-a - nan-da? Heut

E. Ban-da, seid's al-le bei-a - nan-da? Heut

L. Ban-da, seid's al-le bei-a - nan-da? Heut

W. Ban-da, seid's al-le bei-a - nan-da? Heut

Tempo I

Trpt. *mf*

Holzbl. *mf*

Str. *mf*

*ff* v.o.

Trpt. Pos. Hr. *mf*

Trpt. Pos. *mf*

kl.Tr. Hrf. gliss. Pk. C.B.V.

Pk. kl.Tr. gr.Tr. Bck.

Pk. gr.Tr. Bck.

R. spielt der Jo-hann Strauss, Strauss, Strauss\_ da bleib' ma net zu Haus! Heut gibt es Tan-zerl, heut

3 M. spielt der Jo-hann Strauss, Strauss, Strauss\_ da bleib' ma net zu Haus! Heut gibt es Tan-zerl, heut

P. spielt der Jo-hann Strauss, Strauss, Strauss\_ da bleib' ma net zu Haus! Heut gibt es Tan-zerl, heut

E. spielt der Jo-hann Strauss, Strauss, Strauss\_ da bleib' ma net zu Haus! Heut gibt es Tan-zerl, heut

L. spielt der Jo-hann Strauss, Strauss, Strauss\_ da bleib' ma net zu Haus! Heut gibt es Tan-zerl, heut

W. spielt der Jo-hann Strauss, Strauss, Strauss\_ da bleib' ma net zu Haus! Heut gibt es Tan-zerl, heut

Trpt. Pos. *sf*

Trpt. Pos. *ff*

Trpt. Pos. *mf*

Pk. kl.Tr. *sf*

Pk. gr.Tr. Bck. *mf*

Nicht eilen!

R. gibt es fe-sche G'stanzerl und nach-her kauf ma im Ver-lauf a Weinderl drauf,sonst kommt ka rech-te Stimmung auf!

3 M. gibt es fe-sche G'stanzerl und nach-her kauf ma im Ver-lauf a Weinderl drauf,sonst kommt ka rech-te Stimmung auf!

P. gibt es fe-sche G'stanzerl und nach-her kauf ma im Ver-lauf a Weinderl drauf,sonst kommt ka rech-te Stimmung auf!

E. gibt es fe-sche G'stanzerl und nach-her kauf ma im Ver-lauf a Weinderl drauf,sonst kommt ka rech-te Stimmung auf!

L. gibt es fe-sche G'stanzerl und nach-her kauf ma im Ver-lauf a Weinderl drauf,sonst kommt ka rech-te Stimmung auf!

W. gibt es fe-sche G'stanzerl und nach-her kauf ma im Ver-lauf a Weinderl drauf,sonst kommt ka rech-te Stimmung auf!

Nicht eilen!

Trpt. *sfz* Pos. *mf*

Pk. Bck. gr. Tr. Bck.

2 *ff* E. Kin - der, heut muß i mein Räuscherl hab'n, — wir gehn net frü-her ham, frü-her ham, al - le z'samm,

L. Kin - der, heut muß i mein Räuscherl hab'n, — wir gehn net frü-her ham, frü-her ham, al - le z'samm,

W. Kin - der, heut muß i mein Räuscherl hab'n, — wir gehn net frü-her ham, frü-her ham, al - le z'samm,

2 *sfz* *mf* Picc. Picc. Picc. *pp* 2.Trpt. Hrf. gliss.

gr. Tr. Bck. kl. Tr. Trgl. Trgl. Trgl.



E. al - le z'samm. Weil mi sonst das gan - ze Leb'n net g'freut! — Heut gibt's ka Trau - rig - keit,

L. al - le z'samm. Weil mi sonst das gan - ze Leb'n net g'freut! — Heut gibt's ka Trau - rig - keit

W. al - le z'samm. Weil mi sonst das gan - ze Leb'n net g'freut! — Heut gibt's ka Trau - rig - keit

Picc.  
sf V.O.  
Trgl.  
gr. Tr. Bck.  
Trpt.  
V.O.  
Pk. Hfe.

⑥ rit. Resi *ff* Molto riten. accel.

3 Mädeln *ff* Kin - der, heut muß i mein Räu - scherl hab'n,

Frau Pollinger *ff* Kin - der, heut muß i mein Räu - scherl hab'n,

E. lu - stig san ma heut! Kin - der, heut muß i mein Räu - scherl hab'n,

L. weit und breit, lu - stig san ma heut! Kin - der, heut muß i mein Räu - scherl hab'n,

W. weit und breit, lu - stig san ma heut! Kin - der, heut muß i mein Räu - scherl hab'n,

⑥ rit. *f* Hr. Trpt. *ffz* V.O. *ffz* Molto riten. accel.  
Pk. kl. Tr. gr. Tr. Bck.

Tempo I

poco a poco string.

R. — wir gehn net frü-her ham, frü-her ham, al-le z'samm, al-le z'samm. Weil mi sonst das gan-ze

3 M. — wir gehn net frü-her ham, frü-her ham, al-le z'samm, al-le z'samm. Weil mi sonst das gan-ze

P. — wir gehn net frü-her ham, frü-her ham, al-le z'samm, al-le z'samm. Weil mi sonst das gan-ze

E. — wir gehn net frü-her ham, frü-her ham, al-le z'samm, al-le z'samm. Weil mi sonst das gan-ze

L. — wir gehn net frü-her ham, frü-her ham, al-le z'samm, al-le z'samm. Weil mi sonst das gan-ze

W. — wir gehn net frü-her ham, frü-her ham, al-le z'samm, al-le z'samm. Weil mi sonst das gan-ze

Tempo I

poco a poco string.

*mf* Hr. *ffz* V. O. gr. Tr. Bek.

Pk.

R. Leb'n net g'freut! — Heut gibts ka Traurig-keit, — lu-stig san ma heut!

3 M. Leb'n net g'freut! — Heut gibts ka Traurig-keit weit und breit, lu-stig san ma heut!

P. Leb'n net g'freut! — Heut gibts ka Traurig-keit weit und breit, lu-stig san ma heut!

E. Leb'n net g'freut! — Heut gibts ka Traurig-keit, — lu-stig san ma heut!

L. Leb'n net g'freut! — Heut gibts ka Traurig-keit weit und breit, lu-stig san ma heut!

W. Leb'n net g'freut! — Heut gibts ka Traurig-keit weit und breit, lu-stig san ma heut!

# Nr. 10. Duett

(Resi, Strauss)

♠♠ Strauss jun.: Ich schenk' dir damit mein ganzes

Herz, das heißt, ein Stück er bleibt bei der Frau Musika...

**Andante**

**1. Str.** So nimm denn mein Wort, hier ist mei-ne  
**2. R.** geht halt im Le-ben nicht so, wie man

Hand, ich sa - ge der Mu - se A - de. Frau Mu - si - ca sei nun für  
 möcht, man macht sich das Herz oft so schwer und spä - ter erst merkt man, es

im - mer ver - bannt, tu's mir auch im Her - zen weh. **R.** Und wenn's dir auch  
 war gar nicht schlecht und freutsich ganz still hin - ter - her. **Str.** Ich sah mei - ne

schwer fällt im Au - gen - blick, sei stark, du wirst's nicht be - reu'n. Es  
 Zu - kunft in ro - si - gem Licht, im Ruhm und in son - ni - gem Glanz. Das

**\*)** Die II. Vorstrophe flüßiger als die I.

3

winkt dir ein Le-ben voll Lie-be und Glück, Du tauschst dei-ne Kunst für mich ein. Ich  
Schick-sal be-fiehit und ich lei-ste Ver - zicht, mein Le - ben ge - hört dir nun ganz.

*mp* *p* *semplice* *pp*

2.Hr. Fg.

4

hab' dich lieb und muß an dich im-mer

Celesta

Fl. 1.Kl. VI. Oktave höher Ob. 2. Trpt. Kl.Tr. \*

Str. 2.Kl. Fg. Pos. (sord.)

den - ken. Nimm mein Herz,

Celesta

Fl. (Hr. sord.)

1.2. Hr. Hrf. 3.Hr. (Hr. sord.)

Vlc. Kb. Fg. Pos. Kl.Tr.

ich ha - be nicht mehr zu ver - schen - ken.

VI. Oktave höher Ob. 1.Hr.(offen) 2. Trpt. Kl.Tr. 2.3. Hr.(offen) Kb. Hrf. Kl.Tr. \*

5

1. u. 2. Str. Hab' mich lieb, du hol - de  
 2. R. Hab' dich lieb und wer - de

Fl. Celesta  
 Trpt. *mf*  
 Pos. (offen) Pk. 1.Hr.  
 \* *Ad.* \* *Ad.* \*

6 Più lento

En - gels - rei - ne, du Ei - ne, du  
 gern die Dei - ne!

Ob. 1.Trpt. *p* *espr.*  
 2.Soloviol. Fl. *p*  
 Vibraphon Hr. (sord.) Solocello Fk. 1.Kl.  
 \* *Ad.* \* *Ad.* \* Hrf. *Ad.* \*

1. Mei - ne, denn ich hab' ja nur dich. R. Es

2.Kl. *p* *espr.* Str. Celesta *p*  
 \* *Ad.* \* Hrf.

2. rit. Più lento

dich, hab' ja nur dich!

*pp* Str. Kl. Vibraphon  
 Vla. Vl. *mp* Fl.  
 Kb. Pos. Hr.  
 Fg. Pk. Hrf.

# Nr. 11. Walzerlied

(Strauss, 2 Stimmen hinter der Szene)

♠♠ Strauss jun: So ist es recht! So wird's schon gehn...  
 (Auftritt Pepi) Mein Herr Kollege!

**Walzertempo**

*f* V.O. Str. Hr. Kl. *ff* Pos. Pk. *v*

**Strauss:** \*) ① *gepiffen* 1. Vl. *ppp* Str. *dolce*

(Hier tanzt ein junges Pärchen in Alt-Wiener Kostüm über die Bühne)

②

\*) Falls der Darsteller nicht genügend virtuos zu pfeifen vermag, ist es vorzuziehen, wenn die Stelle hinter der Szene von einer Solistin gesungen wird.

1.Vl.

*pp*

(Tanzpaar ab.) *pRiten.*

Früh - lings -

Vi. 1.Kl.

*sub.p*

*p dolce*

1.Hr.

③ **Ruhig**

stim - men! Früh - lings - klin - gen mein Ge - müt froh durch - zieht. Mai - en -

1.Fl.

2.Kl.

Fg.

Hrf.

Vlc.

lie - der, im - mer wie - der, zau - bert ihr uns den Himmel vor, öff - net das Märchen - tor,

1.Fl.

1.Kl.

Kl.

1.Fl.

1.Kl.

1.Fl.

*mf*

Fg.

Hrf.

Hrf.

(poco rit.)

hebt uns em - por!

tr

1.Ob.

F1.

Ob.

2.Kl.

2.Fl.Ob.

1.Kl.

Hr.

*p*

Fg.

Kl.

Fg.

3.Pos.

Hrf.

Hrf.

Pk.

Gr.Tr. *pp*

Bck.

④ a tempo, cantabile

Str. Herr - gott, - wär' das Le - ben schön, wenn es bräch - te, - was man möch - te! - Muß man

pp dolce 2. Hr.

1. Fl. Kl.

1. Hr.

2. Kl.

Hrf.

3. Pos.

Str. im - mer - nur im Win - ker! stehn - und mit Träu - men Zeit ver - säu - men? (kurz)

1. Fl. Kl.

Ob.

tr

mf

1. Hr.

1. Trpt.

2. Trpt.

1. Pos.

3. Pos.

3. Hr.

2. Hr.

1. 2. Hr.

⑤

Str. Könnt's nicht ein - mal an - ders sein: - bis - ser! Son - ne, - bis - ser! Won - ne! - Ein - mal

p

p dolce

1. Fl.

Ob.

1. Fl. Kl.

1. Hr.

2. Kl.

Fg.

2. Hr.

3. Pos.

Str. selbst im Licht zu stehn: - Herr - gott, das wär' schön! - Ich

f poco rit.

f a tempo

f

Poco f

1. Fl.

1. Hr.

Ob.

2. 3. Hr.

f

Trpt.

p

Holzbl.



⑥ **più mosso**

Str. wüßt' schon, was ich wollt', wär' das Glück mir nur hold: ein

Trpt. Hr.

Hrf. Hrf. Hrf.

Str. Mu - si - cus zu sein und die ganze Welt wär' mein! (Allegro)

Trpt. Hr. Fl. Holzbl. 1.Vl. f

Hrf. 1.2.Trpt. 1.2.Hr. Hr. PK. gr.Tr. Bck.

⑦

Kl (poco rit.)

v.o. Pos. Pk.

k1.Tr. gr.Tr. Bck.

⑧

1. Stimme Ah! Ah!

2. Stimme Ah!

Str. ⑧ Tempo I. 0 hol - de Mai - en-

1.Viol

\*Ein eventuelles D. C. beginnt bei Ziffer ④ und endet hier (mit einer Fermate auf dem 1.Viertel)  
W. K.1982

1.St. Ah! Ah!

2.St. Ah!

Str. Zeit, voll

1.St. Ah!

2.St. Ah!

Str. Ju - gend - fröh - lich - keit,

9

1.St. poco rit. - -

2.St. Ah!

Str. voll Wal - zer - se - lig - keit.

voll  
1.VI.  
1.FI.  
Kl.

1.2. Hr.

Trpt.

Fg.  
Pk.

3. Hr.

Hrf.

10 a tempo

Str. Zeit der Blü - ten - trie - be, Zeit der Ro - sen, Zeit der

Ob. Kl. Fl. Kl. 1. Hr. 2. Hr. Fg. Hrf.

Str. Lie - be, du erst hast das Le - ben uns ge -

Fg. Kl. Fl. Kl. 1. Trpt. 1. Pos. Fg.

11 poco rit. (a tempo) Allegro

Str. ge - ben, Du, ja du!

V. O. Str. (pizz.) Hrf. Pk. V. O. Str. (arco) Pk. Kl. Tr. ff

Str.

V. O. Pk. Str. (arco) gr. Tr.

# Nr. 12. Weinlied

(Ebeseder, 3 Mädeln, Leopold und Wessely)

◆◆ Ebeseder: Das ist ein Weinderl, bei dem läuft einem's Wasser im Mund zusammen. So 'was wächst nur bei uns.

Gemütliches Walzertempo

Ebeseder

3 Mädeln (erst bei der 2. Strofe)

3 Solo-Violenen (erst bei der 2. Strofe)

pp

Ah!

pp con sord.

Gemütliches Walzertempo

poco più lento

pp con sord.

Holzbl. Str. f

Celesta

Trpt. Pos. p

Ob. Fl. Kl. Hr. Hrf. Pk. Hr. Trgl.

a tempo (♩)

pp 1. 2. Hr. Kl.

E. Do - nau sich neigt, wo es länd - lich bald, wo die Groß - stadt schon schweigt, wo die Son ne  
Plat - zerl von Wien und ein je - der bringt sein Schat - zerl dort - hin, denn im Mon - den -

3 M. Ah! Ah! Ah! Ah!

3 S.-VI.

Kl. 1. 2. Hr. .

1 Poco riten.

E. glüht in gold - ro - tem Schein, dort wächst, dort blüht, dort reift un - ser Wein.  
schein beim heu - ri - gen Wein, da sitzt, da plauscht, da küßt sich's so fein.

3 M. Ah! Ah!

3 S.-VI.

Kl. 1. Kl. Hr. 1. Vl. *gliss.* 1. 2. Hr. Kl. Tr. Trgl.

a tempo

2

E. Und dort steht ein Haus ganz heimlich versteckt. Und ich hab' da drauß a Wein-derl ent-  
 Spielt a Geiß da bei a Lie-del uns auf, flieg'n die Her-zen glei wie die Fen-sterln

3 M. Ah! Ah! Ah! Ah!

3 S.-VI. *mp*

Celesta (2. Str.) Kl. Kl. 1.2. Hr. 1.2. Hr. 1.2. Hr. gest.

Zeit lassen!

E. deckt. Wenn i nur red' da-von, hab' i a Räu-scherl schon Herr - gott! Ein Wein wie der  
 auf. Schon der Herr Groß - pa-pa hat die Frau Groß - ma-ma dort in der al - ten Zeit

3 M. Ah! Ah! Ah! Ah! Ah! Ah!

3 S.-VI. *2 Solo-Violen 1. Strophe*

Kl. Hrf. Str. pizz. 1.2. Hr. 1.2. Hr. 1.2. Hr. gest. kl.Tr. 1. Vi.

Zeit lassen!

E. kommt nim-mer-mehr! Wann die Glä-ser dann klin-gen, tan die Wea-ner dort sin-gen: \_\_\_\_\_ A  
 ein-stens ge - freit. Wie die Al-ten dort g'sun-gen, so zwitschern die Jun-gen: \_\_\_\_\_

3 M. Ah!

2 S.-VI. *p*

3 S.-VI. *p*

a tempo

rit. Gl. 1. Fl. Mandoline Akkordeon 1. Vi.

*mf espr.* Str. arco Ob. Vcl. *pespr.*

1. Fg. Hrf. Vcl. Kb. *pizz.* arco *pizz.* arco *pizz.*

W. K. 1982

3

E. Wein - der! und a Mu - si, net zwe - nig und net zviel, da -  
 (fein und e - del) Celesta (1.u.2. Str.) Hrf.

E. zu ein klei - nes G'spu - si, weil der Mensch auch was braucht für's Ge - fühl. Und  
 (Mä - del) 1.Fl. Solo-VI. (g<sup>va</sup>)

4

E. küßt man's blon - de Köp - fer! und steigt der Wein ins Blut, da  
 Celesta 1.Fl. Hrf. Ob. 3.Hr. Kl. Fg. 1.2.Hr.

E. sagt man zu dem Tröp - fer! Das is gut, das is gut!  
 1.Fl. Celesta 2.Fl. Ob. Kl. Fl. 1.Hr. cresc. mf espr. Hr. Fg. Trgl. Hrf.

5 Riten. a tempo

E. *p* Jodler

Leopold u. Wessely (ad lib.)

*pp* (gesummt) Mh! Mh!

5 1.Kl. *p* Akkordeon

Hrf. Solo

molto rit. 6 Riten. poco a poco accel.

E. *p*

L. W. *pp* Mh!

6 Solo-Vcl. *pp*

E. (kurz)

L. W. Mh!

a tempo rit. a tempo rit. (kurz) allarg. Celesta

Str. arco 2.Kl. Hr. V. O. *sfz*

Hrf. gliss. Pk. Bck. *v*

♠ Leopold: Herr Ebeseder, Vater, wir haben uns soeben verlobt.

## Nr. 13. Finale II

(Ein Walzer, von Johann Strauss junior, dessen Silhouette sichtbar wird, dirigiert, setzt ein)  
[Instrumentation, Striche, Auftritte u. Melodram siehe Regiebuch]

♠♠ Der Walzer hat unter dem Jubel des Publikums geendet. Ununterbrochen dröhnt der Beifall des Publikums. Strauss jun. bedankt sich wiederholt

(Plötzlich erblickt er seinen Vater, überwältigt von Glückseligkeit und Freude breitet er die Arme aus und will auf ihn zu)

**Allegro (♩)**

**Strauss jun.:** Vater! Nicht wahr, ich hab' Ihnen keine Schand' g'macht!

**Strauss Vater:** Also hinter meinen Rücken benutzt du die Gelegenheit, deinen Vater zu verdrängen. Ein feiner Sohn, das muß ich sagen.  
**Strauss jun. (betroffen):** Ich hab' Ihnen ja helfen wollen, weil S' noch nicht da war'n.  
**Dommayer:** Man hätt' mir ja den ganzen Saal demoliert!  
**Drexler:** Er war der Einzige, der statt deiner spielen konnte.  
**Strauss Vater:** Du bist mir auch ein schöner Freund. Im Bandel wart's alle miteinander. Jetzt durchschau' ich erst eure ganze Komödie.  
**Strauss jun.:** Ich hab' die Wahrheit gesprochen, Vater, Gott ist mein Zeuge!  
**Strauss Vater:** Mit dir hab' ich überhaupt nichts mehr zu tun. Dich kenn' ich nimmer.

**Doppelt so langsam (♩)**

① **Gräfin (zu Strauss jun. tretend):** Und ich gratuliere Ihnen, Herr Strauss und hoffe, Sie sind mir nicht böse, daß ich in Ihr Schicksal eingegriffen habe.

**Moderato (♩)**

**Strauss jun. (verwundert):** Sie?! **Gräfin:** Jawohl, ich! Ein solches Talent darf nicht unterdrückt werden, das gehört der ganzen Welt!

**Strauss Vater:** Also ein Komplott gegen mich! Eine regelrechte Verschwörung!



② **Walzertempo** (♩)  
**Laute Rufe aus dem Garten:**

Strauss! Strauss! Wei - ter - spiel'n! Strauss! Strauss! Wei - ter -

Holzbl. 2.Vl.  
Vie.  
Vlc.  
Hrf.

*fp* 1.Vl.

**Eine einzelne Stimme:**  
**Wo bleibt denn der Strauss??**

(*Tumult. Händeklatschen*)  
spiel'n!

Fl. Ob. Kl. Hr. Pos. Fg. Trgl. Pk.

*f* Pos. *ff* Pos. *ff* Fg.

**Strauss Vater** (*sich aufrichtend, zu Dommayer*): Da hör'n S', wie mich die Leut' rufen! **Dommayer**: Sie irren sich, Herr Kapellmeister! Die rufen Ihren Sohn! **Strauss Vater** (*verbittert*): Ah so? **Strauss jun.** Ich bitl' Sie, Vater, spiel'n S' weiter. **Strauss Vater** (*ihn wegstoßend, zu Dommayer*): Bei Ihnen hab' ich das letzte Mal g'spielt! (*Eilt ab*) **Dommayer** (*ihn nachrufend*): Was? Macht auch nichts! Heut' ist ein neuer Strauss auf d'Welt kommen! Gute Nacht, Strauss Vater! Guten Morgen, junger Strauss!

③ (*allgemeiner Applaus*)

1.Hr. Zitat Via. 2.Vl.  
Hrf. Vlc.  
*ff* 1.Kl. Fg. 1.Vl. Vlc. pizz.

**Strauss jun. (niedergeschlagen):**  
**Der Sieg ist teuer erkauft!**  
**Sehr fließend**

(♩ = wie zuletzt ♩)  
1.Kl. 2.Hr. Fg. Hrf. Str.

Der 1. Hr. Ruhm ist gewonnen, der Vater verlor'n....

VI.  
despr.  
Hrf.

**Ebeseder** (auf ihn zukommend): Ich gratulier' Ihnen vom ganzen Herzen! Ihre Walzer gehn einem in die Füß' wie's

1. Kl.  
più p  
Hrf.

5 Podagra. **Strauss jun.:** Ihr Lob freut mich doppelt, Herr Ebeseder. Jetzt werden Sie vielleicht etwas besser auf

Moderato (♩)

Zitat  
Str. espress.  
Hrf.

### Nachlassend

mich zu reden sein. **Ebeseder:** Aber was denn, Sie g'hören ja zu unserm Haus. **Strauss jun.:** Dann hab ich ja viel-

Fl.  
1. Vl.  
(Zitat) Kl.  
Hrf.

leicht noch Hoffnung, in Ihre Familie aufgenommen zu werden.

rallent.

Str. poco espr.  
Kb. pizz.  
Kb. (arco)  
Hrf.

**Ebeseder:** Aber natürlich! Und als neues Familienmitglied können S'gleich an der Verlobung meiner Resi mit'n Wessely Leopold teilnehmen.

**Strauss jun. (aufschreiend):** Resi!

(Besinnt sich) Die Resi hat sich verlobt? (halblaut, traurig) Das auch noch! **Ebeseder** (begreifend): Ah so, so steht

6 **a tempo**  
1.Hr. 1.Vlc. 2.Vl. **Meno (cantabile)**

Ob. Kl. Trpt. Pos. p Fg. 2.Vlc. Via. 2.Hr. Vlc. Fg.

die G'schicht? (klopft ihm auf die Schulter) Na, machen'S Ihnen nichts draus. Das muß ein jeder einmal mitmachen.

7 **espress.**

1.Vl. 1.Hr. 2.Hr. p Vlc. Hrf.

**Strauss jun.** (zu Leopold sich verbeugend): Ich gratulier' Ihnen, Herr Wessely! **Leopold**: Danke, Danke, Herr Strauss!

1. Kl. 1.Vl. 1.Kl. 1.Hr. 2.Hr. Fg.

Grad' hat mir die Resi ihr Wort geben. **Resi** (mit Nachdruck): Und wenn man sein Wort gibt, muß man's auch halten. **Strauss jun.** (für sich): Ich werd' wohl nie ganz glücklich werden. **Drexler**: (ihm auf die Schulter klopfend): Schani, du hast jetzt eine andere Braut... die Musik!

pp 2.Vl.

Neuerlich werden Rufe laut: Weiterspielen!  
Strauss! Strauss! Da capo!!

8 **Steigernd**

Str. jun.: Und jetzt soll ich spiel'n! Ich

Kl. p Fg. poco a poco cresc. Ob. Kb.

Strauss jun. (richtet sich auf, bitter): Einen Hochzeitswalzer?

Str. *rit.*  
 kann nicht! Leop. Geh'n's, Herr Strauss, spiel'n'Suns ein' feschen Hochzeits-wal-zer auf!

Fl. *rit.*  
 1.2.Hr. 3.Hr. Pos. Pk.

9 *a tempo*  
 Ja, Drex - ler, komm! Jetzt spiel'n wir den Hoch - zeits - tanz!

*poco rit.* **Vorwärts!**

*ff* v.o. *f* *molto*  
 Trgl. Hrf. Fl. Kl. Tr. \* Pk. Bck.

**Allegro** (Strauss jun. eilt mit Drexler aufs Podium) (Hochrufe der Menge)

Str.

*sfz* *sempre ff* 2.Vl. Vla. Kl. Picc. 1.Fl.

10

Picc. Fl. Kl. 1.Vl.  
 Ob. Kl. Trpt. Hr. Pos. Pk.Str. *ff* *ff* Ob. 2.Vl. Vla.

(Strauss klopft an die Geige und spielt einen Walzer)

Ob. Pos. *ff* Pk. Hr. Fg. Vlc. Kb.

Siehe Regiebuch!

# DRITTER AKT

## Als Entr'akt wurde in Wien Nr. 9 gespielt

Während der Vorhang sich hebt, intoniert ein Werkel hinter der Szene den Donau-Walzer in E Dur

### Nr. 14. Lied

♠♠ Strauss: Nur so zugeflogen ist mir's!

(Strauss jun.)

Ruhig, gefühlvoll \*) ③



Frag' mich oft, wo - ran's denn wohl liegt, Käm' ich noch ein - mal auf die Welt, daß Mu - sik ent - ge - gen mir fliegt, daß die hol - de wär' noch kein Be - ruf für mich b'stellt, hält' ich ei - nen Mu - se mich küßt. Doch, ich glaub', ich weiß schon, was Schuld dar - an Wunsch nur al - lein, möcht' halt für mein Leb'n gern wie - der Mu - si - ker ist. So lang's noch Mä - - derIn gibt in sein! (Klavier weiter)

Clavier (auf der Bühne) 1. Fl. 1. Kl. Hrf. Celesta. 1. Hr. 2. Kl. Fg. p 1. Kl. Celesta espr. Str. sord. Kb. pizz. Hrf.

\*) Bei der 1. Strophe Klaviersolo bis ① (ohne Orchester)

Wien, so - lang gib'ts Wie - - - - - ner Me - - - - - lo -

dien. So-lang's im Pra - - - - - ter grünt und

2 Soloviol.

blüht, ja So - lan - ge gib'ts ein Wie - ner -

alle 1. Vl.

*f*

*espr.*

Hrf.

poco rit.

lied. Än - dert sich viel auch mit der

a tempo

Vorwärts!

2

5 a tempo

Zeit, bleibt uns doch eins: die Gmütlich - keit. D'rum bin ich  
2 Soloviol.

1. so ver - liebt in Wien, freu' mich, daß  
alle 1.Viol.  
*p espr.*

**6**  
*poco rit.* - - - *a tempo* 2.  
ich ein Wie-ner bin. so ver - liebt in

*poco a poco rit.* - - - *f* - - - *a tempo*  
Wien, bin stolz d'rauf, daß ich ein Wie - ner bin!  
*mf* *f* *sfz*  
Kl. 1.Hr. Ob. Hr. V.O.  
Fig. Pk. V.Pk. gr.Tr. Bck.

# Nr. 15. Duett

(Resi, Leopold)

♠♠ Resi: Na wart' nur, du Schönheit! Dich werd' ich mir schon herrichten zum braven Ehemann.

## Flottes Walzertempo

1. L. Re - si, schau'  
2. R. Bist erst mein  
1. Kl.

Str. pizz. Str. arco pizz.

*sf* Trpt. *sf* Pos. Hr. *ff* *mf* *p*

kl.Tr. Pk. kl.Tr. Trgl.

her! R. Na, i schau' weg! L. Mach' mir's nicht schwer! R. 'Shat kei - nen Zweck!  
Mann- L. Du machst mir Angst! R. Dann wird ge - tan- L. Was du ver - langst!

Celesta 1. Fl. 1. Vl. 1. Hr. 1. Hr.

Hrf. Hrf. Trgl. Hrf.

1. L. Nim-mer ich's tu! R. Laß mich in Ruh! L. Schau' Kin - der!, sag' doch: 'Swar nix! R. Gar nix!  
R. Zeig' dir die Zähn'! L. Na, das wird schön! R. Wennst nicht — parrierst, dann g'freu' dich!

L. Ich g'freu' mich!

1. Kl. Trpt.

Holzbl. 1. Hr. Trpt. Pos. *sf* 1.2. Hr. gest. Pos. *sf*

Trgl. 1. Hr. V. O. Pk. kl.Tr. 3. Hr. offen Pk. Fg. Tamtam Hrf. *aliss.*

*poco rit.*

2. Poco più lento

L. Heiß - ge - lieb - te The - re - se, bit - te ver - zeih', bit - te sei doch nicht bö - se!

Vi. Fl. Fl. 1. Kl. Ob. 2. Kl. 1. Hr. gest. Trpt. 2.3. Hr. offen Pos. Trpt.

Pk. kl.Tr. Hrf.



③

In dei-nen Au - gen ich le - se, daß du mich liebst, du - Fratz und mir ver-gibst, mein Schatz!

*p*

Fl. 1.Kl. Ob. Celesta Kl. Trpt. 1.Hr. Trpt. 2.3.Hr. Pos. Trpt. 3.Pos. Trpt. Pos. Trpt. 3.Pos.

Fg. Pk. kl.Tr. Bck. Pk.

④

Heiß - ge - lieb - te The-re - se, hör'wie's er-regt da drinschlägt mit Ge - tö - sel!

Hrf. *p* Fg.

Fl. 1.Kl. Ob. 2.Kl. Trpt. 1.Hr. gest. Trpt. 2.3.Hr. offen Pos. Trpt.

Pk. kl.Tr.

⑤

R. Dein Ge-win-sel kenn'ich schon! Wenn du glaubst, da brenn'ich schon, irrst du dich, doch wenn ich schon dir soll ver-zeih'n,

*p poco a poco cresc.*

Kl. Fl. Ob. Fl. Ob. Fl. Ob. Trpt.(sord.) Trpt. Trpt. Hr. Pos. Trgl. Trgl. Trgl. Hrf. *gliss.* Pk.

Fg. kl.Tr. Trgl. Trgl. Trgl. Hrf. *gliss.* Pk.

⑥

ja, da muß du schwö-ren mir, daß du wirst ge - hö-ren mir, e - wig, — ja e-wig mir al - lein!

*p*

Fl. Ob. Fl. Ob. Kl. Trpt. Trpt. Hr. 1.Hr. Trpt. Pos. V.O. Trgl. Trgl. Pos. gr.Tr. Hrf. *gliss.* Trpt. Pos. Trpt. Pos. Hrf.

Trgl. Pos. gr.Tr. Hrf. *gliss.* Trpt. Pos. Trpt. Pos. Hrf.

# Tanz

7 (Picc.) Holzbl.

*ff* Str. Hr. Trpt.

Pos. Bck. C. B.

kl. Tr.

(Picc.) Trpt.

Pos. kl. Tr. Hrf.(gliss.)

gr. Tr. Bck.

Fl. Ob.

(Picc.) Trpt.

(Picc.) Trpt.

Holzbl.

Holzbl.

*sf* Pos.

Pos. Bck. C. B.

kl. Tr. Hrf (gliss.)

8 (Picc.)

(Picc.) Trpt.

Fl. Ob.

*ff*

Pos. Bck. C. B.

kl. Tr. Hrf.(gliss.)

1. Hr.

9

*mf poco a poco cresc.*

V. O.

kl. Tr. Trgl. Hrf.

Hrf.(gliss.) gr. Tr. Bck.

*mf cresc.*

*ff*

*ff*

Bck. kl. Tr.

gr. Tr. Bck. Hrf. gliss.

Pk. gr. Tr. Bck. Hrf.(gliss.)

# Nr. 16. Finaletto

(Strauss Vater, Strauss jun.)

◆◆ Lampelhirsch (im Abgehen): Lampelhirsch, dös hast gut g'macht!

(Strauss Vater bleibt allein zurück. Er sieht sich zuerst in der Wohnung um, dann geht er langsam auf und ab. Nimmt die Kransschleife eines Lorbeerkranzes, liest die Inschrift, schüttelt den Kopf und läßt sie langsam den Händen entgleiten.)

**Andantino** (♩)

**poco rallent...**

1 **Langsamer Walzer**

Klavier stehen, auf dessen Notenpult beschriebene Notenblätter liegen. Er durchfliegt eines mit gesteigertem Interesse)

**Strauss Vater:**

Ein Teufelskerl, der Lausbub! (plötzlich stutzt er)

Und wenn er sich auf'n Kopf stellt, das ist doch nicht richtig. Das ist doch a falsche Harmonie. Na, na, das kann man doch nicht so stein lassen. Wo ist denn a Bleistift oder a Tint'n?

2 (Er sucht am Klavier und findet nichts. Rufend) Hausfrau! Hausfrau! Habn S' nicht ein' Bleistift und einen Radiergummi? (ins Schlafzimmer ab)

**Tempo I**

84 **Strauss jun.** (tritt nach einer kurzen Pause ins Zimmer; nachlässig wirft er seinen Hut auf einen Stuhl, geht zum Schreibtisch und blickt sinnend ins Leere; Leise):

Der Traum meiner ersten Liebe ist vorbei... Vielleicht hat es so sein sollen.

3 **Lento**

Soloviola.

**Strauss Vater** (kommt mit dem Notenblatt und Bleistift aus dem Schlafzimmer, ohne den Sohn zu bemerken): So, so ist's richtig!

**Str. jun.** (sich umwendend, aufs Äußerste überrascht): Vater!

**Strauss Vater** (blickt auf, kühl): Du bist da? Wo ist denn der Lampelhirsch?  
**Strauss jun.** Vater,

**molto rit.**

4 **Riten.**

ich trau' mir's gar nicht zu glauben. (Breitet seine Arme aus) Darf ich? **Strauss Vater:** So weit sind mir noch nicht. Wo ist denn der Lampelhirsch?

**Strauss jun.** (enttäuscht): Ich weiß net. Ich hab' ihn gar net g'sehn.  
**Strauss Vater:** So ein Haderlump'. Erst muß er dir vor mir sagen, daß

ich ihn nicht zu dir g'schickt hab, wegen der Sträußelsäte. Nur darum bin ich heraufgekommen und aus keinem anderen Grund.

**Strauss jun.:** Aber Vater, ist denn das gar so wichtig?  
**Strauss Vater:** Ich will's so und so solles sein.

**a tempo**

**Strauss jun.** (resigniert): Da muß der Vater halt warten! (Geht nach

links): **Strauss Vater:** Jawohl, wart'n wir halt. (Er geht einmal im Zimmer

auf und ab, plötzlich wendet er sich zu seinem Sohn):

5 **Tempo I**

1. Hr. (sord.)

Im übrigen, sag mir, was hast du da z'sammg'schrieb'n, das ist doch ganz gegen die Regel! **Strauss**

**jun.** (erstaunt und erfreut): Der Vater hat sich meine Noten ang'schaut?  
**Strauss Vater:** So was kann man doch nicht stehn lassen. Ausgebessert hab' ich's halt.

**Strauss jun.** (nimmt das Notenblatt und überblickt es): Nicht böse sein, Vater. Ich hab' mir die Modulation doch anders gedacht. Darf ich's einmal vorspielen?  
**Strauss Vater** (verbissen): Na ja!

# Langsamer Walzer

Strauss jun. (setzt sich zum Klavier und spielt):

7 Klavier h.d. Szene  
3 Soloviol. im Orch.

## Belebend

**Strauss Vater** (hat aufmerksam zugehört, langsam nickt er mit dem Kopf während des Spiels und als es beendet ist, sagt er leise):  
Mir scheint, du hast Recht, Schani! Es ist halt eine andere Zeit!

**Strauss jun.** (ist aufgesprungen und sagt wie entschuldigend): Es kann aber auch so sein, wie Sie's g'macht haben, Vater.  
**Strauss Vater** (schüttelt den Kopf, bewegt): Laß gut sein, Schani. Es ist schon besser, wie du's gemacht hast. Schreib' nur immer so, wie du's da

## 8 Getragen

Celesta (ev. Fl. Ob. Kl.)

drinnen fühlst! Und ich wünsch' dir vom Herzen, daß du es weiter bringst, als dein alter

Vater, der dich ja doch gern hat, du Mistbub! **Strauss jun.** (stürzt jubelnd in die Arme des Vaters, dann ergreift er seine Hand und küßt sie; tief bewegt): Von wem hab' ich's denn als von Ihnen!

## Der Vorhang fällt

Grandioso

(lang)

Ende des Singspiels.